

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **76 (1958)**

Heft 243

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

2761

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 243

Bern, Freitag 17. Oktober 1958

76. Jahrgang — 76^e année

Berne, vendredi 17 octobre 1958

N° 243

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21800
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.00, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21800
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Versand des Inhaltsverzeichnisses I. Halbjahr 1958

Der Versand des Inhaltsverzeichnisses I. Halbjahr 1958 ist beendet. Es wurde an gewisse Betreibungsämter und an die Handelsregisterbureaux sowie an deren Aufsichtsbehörden versandt. Zugleich wurden auch diejenigen Postabonnenten bedient, die das Verzeichnis bei uns bestellt hatten.

Wir bitten, den Eingang dieses wichtigen Nachschlagewerkes zu kontrollieren. Reklamationen wegen Nichterhalts können nur innert 8 Tagen berücksichtigt werden. Spätere Nachlieferungen erfolgen gegen Berechnung.

Die zwei Rückenschilder für die beiden Halbjahresbände 1958 sind zum Preis von 35 Rp. für beide zusammen erhältlich. Postcheckrechnung III 520.

Die Administration des Blattes.

Expédition du répertoire du 1^{er} semestre de 1958

L'expédition du répertoire du 1^{er} semestre de 1958 est terminée. Ce répertoire a été envoyé à certains offices de poursuites, aux bureaux du registre du commerce et à leurs autorités de surveillance. En même temps, il a aussi été expédié à ceux de nos abonnés postaux qui l'avaient commandé d'avance.

On voudra bien contrôler la réception du répertoire, ce dernier étant une source indispensable de documentation quant aux publications de la FOSC. On ne pourra tenir compte que des réclamations (de non-réception) reçues dans les 8 jours. Les envois ultérieurs seront facturés.

Les étiquettes à coller au dos des deux volumes semestriels de 1958 sont livrables au prix de 35 cts. (les deux); à verser au compte de chèques postaux III 520, s. v. p.

L'administration de la Feuille.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 172088-172113.
Geschäftsöffnungsverbote — Sperrfristen gemäss Ausverkaufordnung (zwei Publikationen).
Zürcher Benzin-Lokalkonferenz in Liquidation, Zürich.
Union Nasic S.A., à Genève.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handel mit gebrannten Wassern (Bekanntmachung). — Commerce des boissons distillées (communication). — Commercio di bevande distillate (notificazione).
France: Modification du tarif douanier.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 17. Juni 1933, von Fr. 15 000, haftend im zweiten Range auf Interimregister Oberentfelden Nr. 452, Parz. 412, lautend zugunsten der Darlehenskasse Oberentfelden als Gläubigerin und zu Lasten des Lüscher Richard, Bäckermeister, Oberentfelden, als Schuldner.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert eines Jahres, d. h. bis zum 18. Oktober 1959, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (524^a)

Aarau, den 15. Oktober 1958.

Bezirksgericht.

Es werden vermisst: Drei Eigentümerschuldbriefe von Fr. 25 000, Beleg E II/162a, von Fr. 25 000, Beleg E II/162b und von Fr. 20 000, Beleg E II/162c, alle eingetragen am 15. Mai 1934 zu Gunsten des Friedrich Held, Landwirt im Wirthenmoos zu Heimiswil, lastend in der I., II. und III. Pfandstelle auf der Liegenschaft Heimiswil-Grundbuchblätter Nrn. 226, 227, 228, 826, 827 und 834. Zinseintrag: 5 %.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, diese innert Jahresfrist, vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt I von Burgdorf vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (523^a)

Burgdorf, den 14. Oktober 1958.

Der Gerichtspräsident I:
Reichenbach.

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich wird folgende vermisste Schuldurkunde aufgerufen:

Inhaberschuldbrief von Fr. 3000, datiert den 26. Oktober 1945, lastend im dritten Range auf der Liegenschaft Kat. Nr. 5237 (Grundbuchblatt 3193, Plan 29) mit Wohnhaus, Hofraum und Garten an der Claridenstrasse 10, in Dübendorf. Schuldner: Werner Bosshard, geb. 1912, von Dübendorf, Malermeister, wohnhaft Claridenstrasse 10, Dübendorf; Pfandeigentümer: obgenannter Werner Bosshard und Emil Bosshard, geb. 1879, gest. 1957, Malermeister, Dübendorf, als einfache Gesellschaft.

Der Titel wurde am 13. Dezember 1945 an den seinerzeitigen Gläubiger, Ernst Baumann, geb. 26. März 1900, wohnhaft in Zumikon im Gasthaus zum Rössli, gestorben 13. Februar 1951, ausgehändigt.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunde Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich innert Jahresfrist, von heute an, bei der unterzeichneten Gerichtskanzlei zu melden. Geht keine Meldung ein, so wird die Urkunde kraftlos erklärt. (24^a/59)

Uster, den 13. Oktober 1958.

Bezirksgerichtskanzlei Uster,
der a. o. Substitut: Schumacher.

Es wird vermisst: Schuldbrief, angegangen 1. August 1923: Fr. 1000, errichtet von Karl Bucher-Hauri, lastend auf der Liegenschaft in Mosen des Herrn Eduard Eichenberger-Beyeler, Spenglermeister, Beinwil am See.

Der Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst der Titel nach Art. 870 ZGB kraftlos erklärt würde. (516^a)

Hochdorf, den 14. Oktober 1958.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:
Dr. F. Wili.

Il pretore di Locarno-Campagna, richiamato l'odierno decreto e gli art. 983 e 984 CO, 2 e 27 LAC, e 534 PC, diffida lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario al portatore 18 febbraio 1941 (rogito N° 138 del notaio avv. Sergio Zorzi, Bellinzona), rilasciato dai debitori Ines, Erminio, Oscar e Amleto Locatelli, furono Ermenegildo, a Contone, iscritto presso l'Ufficio dei registri di Locarno al N° 40 il 5 aprile 1941, gravante le particelle N° 141 RFD e N° 40-40^a-40^b e 41 del RFP di Contone; a produrlo alla Cancelleria della pretura entro il 31 ottobre 1959, sotto comminatoria di ammortamento. (517^a)

Locarno, 13 ottobre 1958.

Il pretore:
avv. dott. Roberto Simona.

Kraftloserklärungen — Annulations

Am 2. September 1958 hat die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich folgende Schuldtitel als kraftlos erklärt:

Inhaberschuldbrief von Fr. 9000, ausgestellt am 3. Juli 1931, lautend auf Gottfried Gerber, geb. 1900, von Röttenbach (Bern), Landwirt, in Ebmatingen-Maur, lastend im zweiten Rang auf dem aus damals achtzehn Parzellen bestehenden Heimwesen des Schuldners in Ebmatingen-Maur (Grundprotokoll Maur, Bd. 38, pg. 408/411); heutiger Pfandeigentümer Rudolf Fischer, Landwirt, geb. 1912, Adlisbergstrasse 75, Zürich;

Namenschuldbrief von Fr. 5000, zu Gunsten der Bezirkssparkasse Uster, ausgestellt am 30. April 1931, lautend auf August Hafner, geb. 1901, von und wohnhaft in Ebmatingen-Maur, lastend im ersten Rang auf einem Wohnhaus und einem Scheunenanbau samt Hofraum und Garten (ca. 2 Aren 20 m²) sowie ca. 12 m² Strassenbord in Ebmatingen-Maur (Grundprotokoll Maur, Bd. 38, pg. 373/4); heutiger Pfandeigentümer: der Schuldner;

Inhaberschuldbrief von Fr. 7000, ausgestellt am 30. April 1931, lautend auf August Hafner, geb. 1901, von und wohnhaft in Ebmatingen-Maur, lastend im zweiten Rang auf einem Wohnhaus und einem Scheunenanbau samt Hofraum und Garten (ca. 2 Aren 20 m²) sowie ca. 12 m² Strassenbord in Ebmatingen-Maur (Grundprotokoll Maur, Bd. 38, pg. 374); heutiger Pfandeigentümer: der Schuldner.

Namenschuldbrief (heute dem Inhaberschuldbrief gleichgestellt), ursprünglich von Fr. 3400, am 1. Oktober 1919 auf Fr. 1400 reduziert, zu Gunsten von Johann Ulrich Gachnang, Langähri-Fällanden, und dessen Schwagerkindern Johann Jakob Gachnang und Anna Gachnang, Hans Jakob sel. Kinder, in Fällanden, ausgestellt am 25. Mai 1895, lautend auf Heinrich Gallmann, Kaspars sel. Sohn, ab Guldenen-Egg, wohnhaft Waid-Egg, lastend heute im ersten Rang auf einem Wohnhaus mit einer Scheune und zwei Schopfkanbauten sowie ca. 1 Hektare 13 Aren und 40 m² Hofraum, Garten, Baumgarten, Wies- und Ackerland und ca. 16 Aren 20 m² Streue-land in der Waid, Egg, gelegen (Protokoll Egg U, pg. 593); heutiger Pfandeigentümer: Walter Weber, Landwirt, Waid-Egg;

Inhaberschuldbrief von Fr. 1200, ausgestellt am 23. März 1923, lautend auf Emil Muggli-Müller, geb. 1889, Landwirt, von und in Mönchaltorf, lastend im ersten Rang auf 22 Aren Wiesen und 4 Aren Waldung in der hintern Ziehlen, in Mönchaltorf (Protokoll Mönchaltorf, Bd. W, pg. 239); heutiger Pfandeigentümer: Richard Muggli. (515)

Uster, den 13. Oktober 1958.

Namens des Bezirksgerichtes Uster,
der Substitut: Dr. Baumann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Kantone/Cantons/Cantoni:**

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Nidwalden, Fribourg, Solothurn, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

14. Oktober 1958.

Uto Treuhand- und Verwaltungs A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1958, Seite 2305). Die Prokura von Alfred Witzig ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Willi Tschumi, von Wolfisberg (Bern), in Zürich.

14. Oktober 1958. Textilrohstoffe usw.

Baffra A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1956, Seite 411), Handel mit Textilrohstoffen usw. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich am 9. September 1958 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

14. Oktober 1958. Handstrickapparate.

Muggler, Füglistaler & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1958, Seite 2266), Vertretungen in Handstrickapparaten. Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich am 13. September 1958 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

14. Oktober 1958. Maschinen, Werkzeuge usw.

WEGA, Hans Höhn, in Feuerthalen (SHAB. Nr. 269 vom 18. November 1953, Seite 2775), Handel mit Maschinen, Werkzeugen usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Dagmersellen (SHAB. Nr. 233 vom 6. Oktober 1958, Seite 2675) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

14. Oktober 1958. Spedition usw.

Gebr. Kuoni Aktiengesellschaft (Kuoni frères Société Anonyme) (Kuoni Brothers Limited), in Zürich 5 (SHAB. Nr. 14 vom 20. Januar 1953, Seite 142), Speditionsgeschäft usw. Die Generalversammlung vom 6. Oktober 1958 hat die Statuten abgeändert. Die Firma wird auch in italienischer Fassung geführt. Sie lautet **Fratelli Kuoni Società anonima**. Durch Ausgabe von 1000 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es zerfällt in 2000 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Gustav Lorenz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie diejenige von Christian Urfer sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Hans Jörg Kuoni, von Jenins und Chur, in Bern, und Alfred Schmidt von Filisur, in Chur. Sie sind nicht zeichnungs-berechtigt.

14. Oktober 1958. Malz, Hopfen usw.

Alfred Meyer & Co., in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Alfred Meyer, von Trins und Zürich, in Zürich 4, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Carlo Meyer, von Trins, in Zürich, als Kommanditär mit einer durch Verrechnung liberalisierten Summe von Fr. 2000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 15. Mai 1958 ihren Anfang genommen hat. Agentur für Malz, Hopfen, Bedarfsartikel und ganze Anlagen für die Getränke- und verwandte Industrien. Schimmelstrasse 12.

14. Oktober 1958. Getreide, Futtermittel usw.

Silara A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1954, Seite 1785), Handel mit und Vermittlung von Getreide, Futtermitteln usw. Leonz Räber, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun auch Bürger von Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Gotthardstrasse 6, in Zürich 2.

14. Oktober 1958.

Artemis Verlags-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1957, Seite 3277), Verlag von Werken und periodischen Veröffentlichungen der Literatur usw. Neues Geschäftsdomizil: Limmatquai 18, in Zürich 1.

14. Oktober 1958. Stahl, Metalle usw.

J. Müller A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1958, Seite 2355), Handel, vornehmlich mit Stahl, Metallen usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Otto Straub, von Hefenhofen und Egnach (Thurgau), in Kilchberg (Zürich).

14. Oktober 1958.

Mayer & Cie. Pelzfabrik, in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1957, Seite 609). Die Gesellschaftlerin Auguste Mayer geb. Lipper ist infolge Todes ausgeschieden.

14. Oktober 1958. Waren aller Art.

Argus A.G., in Oberegstringen (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1957, Seite 3172), Handel mit Waren aller Art. Die Generalversammlung vom 10. Oktober 1958 hat die Statuten abgeändert. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied. Hans Widmer, Leopoldine Widmer und Leopold Wyss sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates und Geschäftsführer gewählt Erwin Huber, von Mägenwil (Aargau), in Zürich. Er führt Einzelunterschrift.

14. Oktober 1958.

Drogerie Metzger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Metzger, von Zürich, in Thalwil. Betrieb einer Drogerie. Albisstrasse 36.

14. Oktober 1958. Waren aller Art.

Willy Tobler, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Willy Tobler, von Heiden, in Zürich 9. Handel mit Waren aller Art. Badenerstrasse 579.

14. Oktober 1958. Eisen, Stahl usw.

Joseph Müller, in Zürich (SHAB. Nr. 205 vom 3. September 1958, Seite 2355), Import von und Handel mit Eisen und Stahl usw. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Otto Straub, von Hefenhofen und Egnach (Thurgau), in Kilchberg (Zürich).

14. Oktober 1958.

Buchdruckerei E. Spross, in Kloten (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1950, Seite 423). Neues Geschäftsdomizil: Gerbergasse 2.

14. Oktober 1958. Schaltanlagen usw.

Sanfi A.G. (Sanfi S.A.) (Sanfi Ltd.), in Rümlang. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. Oktober 1958 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Schalt- und Steuerungsanlagen sowie anderen Apparaten für die Industrie. Die Gesellschaft ist befugt, sich an anderen Unternehmungen, die gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, zu beteiligen sowie alle Geschäfte einzugehen, die mit dem Zweck im Zusammenhang stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000; es zerfällt in 200 Namen-

aktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch Mitteilung gegen Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Ihm gehören an: Hans Müller, von Oftringen, in Bern, als Präsident; Edmund Kunz, von und in Zürich, als Vizepräsident, sowie Emile Egger, von St. Gallen, in Cressier (Neuenburg); Emil Werner Hockenos, von und in Basel; Rudolf Herzog, von Jaberg, in Balgach, und Dominik Brentano, von Laufenburg, in Baden (Aargau), als weitere Mitglieder. Die Genannten zeichnen zu zweien unter sich oder mit Peter Inhelder, von und in Zürich, dem Kollektivprokura erteilt ist. Geschäftsdomizil: Glattalstrasse 835.

15. Oktober 1958.

Sina Aktiengesellschaft für Instrumentierung und Automatik (Sina Société anonyme pour l'instrumentation et l'automatique) (Sina Limited Company for Instrumentation and Automatics), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. Oktober 1958 eine Aktiengesellschaft. Sie befasst sich mit Fragen der Instrumentierung und Automatik für Industrie und Wissenschaft, insbesondere mit der Herstellung und dem Vertrieb von Mess-, Steuer-, Regel- und Rechengenständen, wickelt alle damit in Zusammenhang stehenden Finanz-, Fabrikations- und Handelsgeschäfte im In- und Ausland ab sowie alle anderen Geschäfte, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaft kann sich an anderen Firmen beteiligen und ist berechtigt, Liegenschaften zu erwerben und zu veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000; es zerfällt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 50 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Josef Hoffeller, deutscher Staatsangehöriger, in Konstanz, als Präsident; Kurt Gröniger, von Basel, in Zürich, als Delegierter, und Adrian Roth, von Teufen (Appenzell A.-Rh.), in Aarau, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Wolfbachstrasse 5, in Zürich 7.

15. Oktober 1958.

Flughafen-Immobilien-Gesellschaft Zürich, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 161 vom 14. Juli 1958, Seite 1910). Die Generalversammlung vom 14. Oktober 1958 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 10 000 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 5 000 000 auf Fr. 10 000 000 erhöht worden. Es zerfällt in 20 000 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Heinrich Oetiker, von Zürich und Embrach, in Zürich.

15. Oktober 1958. Restaurant.

E. Hauenstein, in Zürich (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1954, Seite 3150), Betrieb der Restaurants Aargauerhof, Hardhof und Blockhus in Zürich. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Betrieb von Restaurants. Die Firma lautet nun **Emil Hauenstein**.

15. Oktober 1958. Kies.

Zehnder & Co., Inh. A. Bachmann, in Zürich (SHAB. Nr. 51 vom 3. März 1958, Seite 614), Ankauf und Ausbeutung von Kiesboden. Einzelunterschrift ist erteilt worden an Doris Schneider geb. Bachmann, von Richterswil, in Zollikon.

15. Oktober 1958. Antiquitäten usw.

Bachmann & Scheller A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1956, Seite 1241), An- und Verkauf von Antiquitäten usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 8. August 1958 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

Bern — Berne — Berna**Bureau Biel**

13. Oktober 1958. Milch, Spezereien.

Moser Walter, in Biel. Inhaber der Firma ist Walter Moser, von Landiswil, in Biel. Handel mit Milch und Spezereien. Zentralstrasse 90.

14. Oktober 1958. Speditionen- und Lagerhaus.

Wüthrich & Carrel A.G., in Biel (SHAB. Nr. 57 vom 8. März 1956, Seite 622), Führung eines Speditionen- und Lagerhauses. Der Verwaltungsrat Peter Kröpfli ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Emil Junker-Moeller, von St. Gallen, in Riehen. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

14. Oktober 1958.

Biel Lagerhausgesellschaft, in Biel, Erstellung, Verwaltung, Vermietung, Betrieb und eventuelle Weiterveräußerung von Lagerhäusern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1956, Seite 2138). Der Verwaltungsrat Peter Kröpfli ist zurückgetreten, seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Emil Junker-Moeller, von St. Gallen, in Riehen. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

14. Oktober 1958. Horlogerie.

Diamor S.A., à B i e n n e (FOSC. du 7 octobre 1955, N° 235, page 2547). Sui-
vant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 11 novembre 1955, la société a décidé de fusionner avec la société «Montres Leclos», société anonyme, à Saignelégier, actuellement dénommée «Montres Diamor & Leclos S.A.» sur la base d'un contrat de fusion dressé le 11 novembre 1955 aux termes duquel la société «Montres Leclos» reprend, à titre universel, l'actif et le passif de la société «Diamor S.A.», à Bienne (FOSC. du 30 janvier 1956, N° 24, page 256). Cette société est radiée, les créanciers ayant été désintéressés.

Bureau de Porrentruy

14 octobre 1958. Tabacs, etc.

F. J. Burrus & Cie, à B o n c o u r t, manufacture de tabacs et cigarettes, société en nom collectif (FOSC. du 22 septembre 1958, N° 221, page 2551). La procuration individuelle conférée à Henry Burrus est éteinte.

15 octobre 1958.

Crédit commercial de Porrentruy, à Porrentruy, société anonyme (FOSC. du 19 mai 1958, N° 114, page 1367). La société est d'office déclarée dissoute, en application des art. 711, al. 4, du CO. et 86 de l'ORC. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Crédit commercial de Porrentruy** en liquidation, par les administrateurs inscrits Ernest Auguste Langer et Rudolf Guyer, lesquels signeront collectivement.

Bureau Saanen

14. Oktober 1958.

Sitzliitz Wasserngrat A.G. (Télé-Siège Wasserngrat S.A.), in Gstaad, Gemeinde S a a n e n (SHAB. Nr. 189 vom 16. August 1954, Seite 2107). Arnold

Mösching ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureau Wangen a. d. A.

14. Oktober 1958. Seifen, Waschmittel.
Friedrich Pfister-Kummer, in Herzogenbuchsee. Inhaber der Firma ist Friedrich Pfister-Kummer, von Tuggen (Schwyz), in Herzogenbuchsee. Handel mit Seifen und Waschmitteln.

Luzern — Lucerne — Lucerna

13. Oktober 1958.
Immes Immobilien A.G., in Luzern (SHAB. Nr. 168 vom 22. Juli 1958, Seite 1990). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Oktober 1958 wurde das bisherige Grundkapital von Fr. 60 000 durch Ausgabe von 65 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 125 000 gebracht. Die Erhöhung erfolgte in bar. Entsprechend wurden die Statuten geändert. Das Gesellschaftskapital beträgt nun Fr. 125 000, eingeteilt in 125 Inhaberaktien zu Fr. 1000; es ist voll liberiert.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

13. Oktober 1958.
Futtermühle A.G., in Sarnen (SHAB. Nr. 288 vom 7. Dezember 1956, Seite 3107). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Mai 1958 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Sie wird nach bereits beendeter Liquidation gelöscht.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

14. Oktober 1958.
Immobilien A.-G. Stansstad, in Stansstad (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1955, Seite 227). Präsident Manfred Bühler und Vizepräsident Theodor Praloran, bisher kollektivunterschriftsberechtigt, führen nun Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

14 octobre 1958. Entreprise de bâtiment et génie civil.
Aeby & Cie., successeurs de Marcel Aeby, à Fribourg, société en nom collectif, entreprise de bâtiment et génie civil (FOSC. du 17 janvier 1957, N° 13, page 163). Les associés Carlo Camandona et Pierre Camandona se sont retirés de la société, dès le 29 septembre 1958. Est entré dans la société, dès le 30 septembre 1958: Eugène Grand, de Semsales, à Villars-sur-Glâne. La société est engagée par la signature collective des associés Marcel Aeby et Eugène Grand.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

13. Oktober 1958. Bauunternehmung.
A. Emeh & Söhne in Aetigkofen, Bauunternehmung, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1957, Seite 70). Rudolf Emeh ist infolge Wegzuges am 21. August 1958 aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Firma wurde geändert in A. Emeh & Sohn.

Bureau Lebern

14. Oktober 1958.
E. Sollberger, Gartenbau, bisher in Solothurn (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1950, Seite 891). Die Firma hat den Sitz nach Bellach verlegt. Inhaber ist Ernst Sollberger, von Wynigen (Bern), nun in Bellach. Neuanlagen, Umänderungen und Unterhalt von Gärten. Im Winkel 131.

Bureau Otten-Gösgen

11. Oktober 1958. Seiden und Garnituren.
W. Jucker-Hofmann, in Otten, Seiden und Garnituren (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1952, Seite 2635). Neues Geschäftsdomizil: Ringstrasse 14
11. Oktober 1958. Mercerie- und Modewaren.
Walter Jucker & Co., in Otten, Mercerie- und Modewaren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1952, Seite 2743). Infolge Verheiratung heisst die Kommanditistin nun Lotti Brawand geb. Jucker, von Grindelwald, in Tacoma, Wash. (USA). Der Kommanditär Markus Jucker wohnt nun in Hongkong (Asien). Neues Geschäftsdomizil: Ringstrasse 14.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

13. Oktober 1958.
Verlagsgenossenschaft Schaffhauser Bauer, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1955, Seite 2415). In der Generalversammlung vom 20. Mai 1958 hat die Genossenschaft ihre Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Liquidation erfolgt unter der Firma Verlagsgenossenschaft Schaffhauser Bauer in Liq. durch den Vorstand. Aus dem Vorstand ist Dr. Oskar Weibel, Geschäftsführer und Delegierter, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Jakob Werner, Präsident, und Hermann Wettstein, Vizepräsident, zeichnen nun kollektiv.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

14. Oktober 1958. Eisenwaren, Haushaltsartikel.
Wilhelm Fehr, Zweigniederlassung in Herisau, Eisenwaren und Haushaltsartikel (SHAB. Nr. 86 vom 15. April 1958, Seite 1037), mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Prokura von Jakob Dobler ist erloschen. Eduard gen. Edi Frischknecht führt nun Einzelprokura für das Gesamtunternehmen.

Aargau — Argovie — Argovia

14. Oktober 1958.
Wasserversorgungs-Genossenschaft Althäusern, in Aristau (SHAB. Nr. 43 vom 22. Februar 1954, Seite 471). Die Unterschrift von Josef Stierli ist erloschen. Als Präsident wurde neu in den Vorstand gewählt: Hans Burkhalter, von Rüegsau (Bern), in Aristau-Althäusern. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

14. Oktober 1958. Mosaik- und Zementplatten usw.
Mosaik und Stein A.-G., in Villmergen, Fabrikation von und Handel mit Mosaik- und Zementplatten usw., durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1958, Seite 2381). Das Verfahren ist durch das Bezirksgericht Bremgarten am 31. Juli 1958 mangels Aktiven eingestellt worden. Die Gesellschaft besteht nun noch zum Zwecke der Liquidation, welche unter der Firma Mosaik und Stein A.-G. in Liquidation durchgeführt wird.

14. Oktober 1958. Damenmodeartikel usw.

Belrob AG, in Baden, An- und Verkauf von Damenmodeartikeln, insbesondere durch Führung von Detailladengeschäften (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1957, Seite 2637). Die an Dina Bendersky (jetzt Dina Gablinger) erteilte Prokura ist erloschen.

14. Oktober 1958. Möbel.

Johann Geller, in Hirschtal, Möbelfabrikation (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1933, Seite 140). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

14. Oktober 1958. Haushaltmaschinen, Motorräder usw.
H. Wegmüller, in Full-Reuenthal, Verkauf von Haushaltmaschinen, Motor- und Fahrrädern sowie Zubehör zu Motorfahrzeugen, mechanische Werkstätte, in Konkurs (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1954, Seite 956). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

14. Oktober 1958. Viehhandel.

Jakob Bollags Söhne, in Frick, Viehhandel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 102 vom 4. Mai 1951, Seite 1079). Die an Jakob Bollag, Vater, erteilte Prokura ist erloschen.

14. Oktober 1958.

Darlehenskasse Herznach-Ueken, in Herznach, Genossenschaft (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1954, Seite 1194). Der Präsident Adolf Acklin-Jäger heisst infolge Wiederverheiratung Adolf Acklin-Heimgartner.

14. Oktober 1958. Kaltverzinkungsverfahren.

Galvanozine O. Arnold Frick, in Frick, Herstellung und Vertrieb des «Galvanozinc» (Kaltverzinkungsverfahren) (SHAB. Nr. 59 vom 13. Februar 1953, Seite 596). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

14. Oktober 1958. Malergeschäft.

W. Hasler, in Aarau, Malergeschäft (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1940, Seite 274). Diese Firma wird, da es sich um einen nicht eintragungspflichtigen Handwerksbetrieb handelt, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

14. Oktober 1958. Elektroanlagen usw.

Hans Buchholz, in Mellingen, Erstellung von Elektro-, Telefon- und Radioanlagen, Handel mit Elektro- und Radioapparaten (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1958, Seite 1676). Die Firma wird abgeändert in: Elektro H. Buchholz Mellingen.

14. Oktober 1958. Marmorbearbeitung usw.

Gerodetti & Co. Aktiengesellschaft, in Aarau, Bearbeitung von Marmor und andern Gesteinsarten, Handel mit diesen Produkten und Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1958, Seite 19). Virgil Gerodetti-Habermacher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden: Paul Lehner-Gautschi, von Gränichen, in Suhr. Er ist nicht unterschriftsberechtigt.

14. Oktober 1958. Glaswaren usw.

Willener, Rupp & Co., in Lenzburg, Engroshandel in Glas-, Steingut-, Porzellan- und Phantasiewaren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1951, Seite 1700). Die an Emil Friedrich erteilte Prokura ist erloschen.

14. Oktober 1958. Metallgiesserei.

Staub & Co. Silane, in Othmarsingen. Unter dieser Firma sind Fridolin Staub, von Biltlen (Glarus), Rudolf Bürki, von Radelfingen bei Aarberg, und August Senn, deutscher Staatsangehöriger, alle in Wettingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 11. Oktober 1958 ihren Anfang nahm. Metallgiesserei. Im Dorf.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

14. Oktober 1958.

Fleckviehzucht-Genossenschaft Diessenhofen, in Diessenhofen (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1947, Seite 2042). Der Präsident Josef Hugentobler ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht. Ferner ist der Aktuar Albert Studer aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der Vizepräsident Hermann Graf, von Hallau und Zürich, in Paradies-Unterschlatt, wurde zum Präsidenten ernannt und als neuer Aktuar wurde Jakob Möckli-Küng, von Mett-Oberschlatt, in Oberschlatt, gewählt. Sie führen Kollektivunterschrift.

14. Oktober 1958. Knöpfe, Hornwaren usw.

«HORNA» Forrer-Knecht, in Etzwilen, Gemeinde Kaltenbach (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1952, Seite 2008). Die Firma lautet neu HORNA-Bouton Forrer-Knecht. Jetzige Natur des Geschäftes ist Fabrikation von modischen Knöpfen und Gebrauchsknöpfen aus Büffelhorn, Kunsthorn, Kunstperlmutter, ferner Fabrikation von Naturhornwaren und Hornstimmen jeder Art.

14. Oktober 1958. Buchdruckerei, Buchhandel.

Schlaepfer & Co., in Weinfelden, Buchdruckerei und Buchhandlung (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1947, Seite 2895). Kollektivgesellschaft. Ernst Schlaepfer ist infolge Todes ausgeschieden. Ferner ist Otto Schlaepfer-Walter aus der Gesellschaft ausgetreten. Neu sind als Gesellschafter eingetreten Ernst Schlaepfer-Thoma und Otto Schlaepfer-Gurtner, beide von Rehetobel, in Weinfelden.

14. Oktober 1958. Lebensmittel.

Frau Lilly Sieber, in Kreuzlingen, Lebensmittelgeschäft (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1955, Seite 157). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Oktober 1958. Metzgerei.

Adolf Näf, in Weier-Steckborn, Metzgerei (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1948, Seite 777). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

14. Oktober 1958. Chemisch-technische Produkte.

Paul Deucher, in Steckborn, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1946, Seite 2659). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

13 ottobre 1958. Immobili.

Casa Rodré S.A. Locarno (Casa Rodré A.G. Locarno), in Locarno, costruzione, locazione, compra-vendita di immobili (FUSC. del 5 settembre 1953, N° 207, pagina 2381). Questa ragione sociale è cancellata d'Ufficio dal registro di commercio di Locarno, a seguito del trasferimento della sede della società a Massagno (FUSC. del 9 ottobre 1953, N° 236, pagina 2703).

13 ottobre 1958. Immobili.

Casa Gerso S.A. Locarno (Casa Gerso A.G. Locarno), in Locarno, costruzione, locazione, compra-vendita di immobili (FUSC. del 5 settembre 1953, N° 207, pagina 2381). Questa ragione sociale è cancellata d'Ufficio dal registro di commercio di Locarno, a seguito del trasferimento di sede a Massagno (FUSC. del 9 ottobre 1953, N° 236, pagina 2703).

14 octobre 1958.

Trasporti Verbano S.A. Locarno, in Brissago. Dipendentemente da atto pubblico di data 2 ottobre 1958, è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo il trasporto di cose, il commercio di legna ed altri combustibili. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore di 1000 fr., liberate nella misura del 40 % (= 20 000 fr.). Le pubblicazioni sono fatte sul «Foglio ufficiale del cantone Ticino», con riserva per quanto la legge prescrive il Foglio ufficiale svizzero del commercio. Per la convocazione delle assemblee generali, ove nome ed indirizzo di tutti gli azionisti sia noto, la convocazione avrà luogo mediante avviso ai singoli azionisti. La società è amministrata da un consiglio d'amministrazione composto da uno a tre membri. Attuale unico amministratore è Adolfo Catenazzi di Giovanni, da Nazzaro, in Brissago, che vinga la società con firma individuale. Recapito: presso Adolfo Catenazzi, Brissago.

Ufficio di Lugano

13 ottobre 1958. Consulenza professionale, partecipazioni, ecc.

Invention Research Institute & Finance Corporation, a Lugano, partecipazioni, ecc., società anonima (FOSC. del 28 settembre 1956, N° 228, pagina 2461). Con verbale notarile della sua assemblea generale del 12 settembre 1958 la società ha modificato la ragione sociale in **Irif & Associates S.A.** e lo scopo in: consulenza professionale; assistenza tecnica per organizzazione aziendale; rappresentanza e collaborazione con altre ditte del genere; partecipazione ad imprese similari od affini; acquisto e amministrazione di partecipazioni ad altre imprese nazionali o estere, come ogni altro investimento di capitale. Essa potrà eseguire tutte le transazioni commerciali e finanziarie, connesse al suo scopo. L'assemblea ha infine concesso la qualifica di privilegiata alle 37 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, numerate da 1 a 37. Le azioni privilegiate hanno il diritto di avere almeno un rappresentante in seno al consiglio d'amministrazione e di nominarne il presidente. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza. Il consiglio d'amministrazione è ora formato da 1 a 4 membri che sono: Dr. Carlos A. Warren, di nazionalità uruguayana, ora in Montevideo (Uruguay), presidente e consigliere delegato (già iscritto); Giuliano Santini, da San Antonio, in Sorengo (già iscritto); e Albert Rees di Franz, da e in Zurigo. Maria Rosaria Warren, dimissionaria, non fa più parte del consiglio e la sua firma è estinta. Loris Küçük, di nazionalità turca e domiciliato a Istanbul, è nominato procuratore. La società è vincolata dalla firma collettiva a due degli amministratori e dalla firma del procuratore con il presidente rispettivamente consigliere delegato. Recapito: Via al Forte 3, uffici propri.

*Waadt — Vaud — Vaud**Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)*

11 octobre 1958. Commerce de bétail.

Albert Daenzer, aux Granges rières Château-d'Oex. Le chef de la maison est Albert Daenzer, de Kandersteg (Berne), à Châtcau-d'Oex. Commerce de bétail.

Bureau de Cully

14 octobre 1958. Transports.

G. Diserens, succursale de Savigny, à Savigny. Sous cette raison, la maison «G. Diserens», à Montblesson s. Lausanne, transport de choses par automobiles, inscrite sur le registre du commerce de Lausanne le 12 août 1946 (FOSC. du 15 août 1946, page 2436), a créé une succursale à Savigny. La succursale est engagée soit par la signature du chef de la maison Georges Diserens, allié Dellsperger, de Lutry, à Montblesson sur Lausanne, soit par la signature de Jean-Pierre Delessert, de Lutry et Forel (Lavaux), à Savigny, auquel procuration individuelle est conférée. Transport de choses par automobiles.

Bureau de Lausanne

13 octobre 1958.

Société foncière de la Rive A, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 mai 1958, page 1461). La signature d'Otto Biner, administrateur démissionnaire, est radiée. Louis Rossetet, de et à Genève, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

13 octobre 1958.

Fabrique de volets à rouleaux S.A. Fribourg, succursale à Lausanne (FOSC. du 26 février 1958, page 570), avec siège principal à Fribourg. Le bureau de la succursale est transféré avenue Collonges 19, dans les locaux de la société.

13 octobre 1958. Café.

F. Bosson, à Lausanne, «Café des Agriculteurs» (FOSC. du 13 août 1956, page 2088). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 octobre 1958. Marchandises diverses.

Polycoem S.A. Lausanne, à Lausanne, marchandises de diverse nature (FOSC. du 25 février 1958, page 557). La société ayant transféré son siège à Genève (FOSC. du 6 octobre 1958, page 2677), cette raison est radiée d'office du registre du commerce de Lausanne.

13 octobre 1958. Prévention des incendies et du gel.

Claudette Maillard, à Pully, prévention des incendies et du gel (FOSC. du 29 août 1958, page 2316). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

13 octobre 1958.

Ch. Rebmann S.A., à Lausanne, commerce de meubles (FOSC. du 19 août 1954, page 2140). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 10 octobre 1958, la société a pris comme nouvelle raison sociale: **Ameublements Rebmann S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence.

14 octobre 1958.

Société immobilière Grand Collonges B, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 10 juillet 1953, page 1688). Nouvelle adresse de la société avenue de Collonges N° 19 (chez l'administrateur).

14 octobre 1958. Immeubles.

S.I. Valentin-Vinet B, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 3 janvier 1955, page 4). Suivant acte authentique du 23 août 1958, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

14 octobre 1958. Constructions.

Entreprise Albert Colombo S.A., à Lausanne, constructions, etc. (FOSC. du 3 janvier 1958, page 6). L'administrateur Robert Colombo est démissionnaire; sa signature est radiée. La procuration conférée à André Colombo est éteinte. Marcel Colombo (inscrit) reste seul administrateur avec signature individuelle comme précédemment.

14 octobre 1958. Immeubles.

S.I. Riverouse, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 27 février 1956, page 532). L'administrateur Albert Favez est démissionnaire; sa signature est radiée. René Guignard, de Vaulion, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

14 octobre 1958. Nettoyage de vêtements.

L. Fehlmann, à Lausanne, nettoyage de vêtements (FOSC. du 15 avril 1955, page 980). Le titulaire et son épouse Alice née Oswald ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

Bureau de Morges

30 septembre 1958.

Soudures industrielles Vonlanthen & Cie, à Chavannes-Renens. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 14 juillet 1958. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Eugène Vonlanthen, de Schmitt, à Lausanne, et pour associés commanditaires Marcel Gilly, de Guensee (Lucerne), à Crissier, et Jean-Pierre Meier, de Bière, à Lausanne, chacun pour une commandite de 1000 fr., libérée en espèces. Soudures industrielles, achats et ventes d'appareils à souder, d'électrodes, d'appareils et de marchandises entrant dans le genre de l'activité de la société. Celle-ci peut acquérir et vendre des immeubles, des terrains et effectuer toutes les opérations financières nécessaires pour son développement. Elle peut également s'intéresser financièrement à d'autres sociétés ou entreprises individuelles, de formes commerciales. Ateliers: ancienne laiterie de Chavannes-Renens. Bureaux: Fiduciaire Maurice Weber, avenue de la Harpe 28, à Lausanne.

Bureau de Nyon

13 octobre 1958. Opérations bancaires, etc.

Gonet & Co, à Nyon, société en commandite, toutes opérations d'une banque privée, administration de capitaux (FOSC. du 18 février 1958, page 484). L'associée commanditaire «Holdit S.A.» s'est retirée de la société dès le 30 juin 1958. Sa commandite de 150 000 fr. est éteinte.

Bureau de Rolle

14 octobre 1958. Confection, chemiserie, chapellerie.

Vve Marcel Duret, à Rolle, confection, chemiserie, chapellerie (FOSC. du 7 février 1945, N° 31, page 312). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de Vevey

13 octobre 1958. Chaussures.

Adolphe Pankofer S.A., à Vevey, commerce de chaussures (FOSC. du 15 juin 1954, page 1545). Le président Max Bucher, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le vice-président Marc Oboussier est actuellement président avec signature collective à deux; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens. Henry Jenny, d'Ennenda (Glaris), à Zurich, est vice-président du conseil, signant collectivement à deux.

14 octobre 1958.

Compagnie du Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye, à Montreux-Plan-ches, société anonyme (FOSC. du 29 septembre 1953, page 2315). Les administrateurs Ulysse Cochard, Robert Rey-Willer et Jules Mottier, décédés, sont radiés. Les pouvoirs de l'administrateur Jules Mottier sont éteints.

Bureau d'Yverdon

13 octobre 1958. Hôtel, source minérale, etc.

Arkina S.A., à Yverdon (FOSC. du 6 juillet 1949, page 1803). Charles Philipposian et Vahan Masraff ne font plus partie du conseil d'administration; leurs signatures sont radiées. Marguerite Masraff née Pfugl, d'Albeuve (Fribourg), à Yverdon, a été désignée en qualité de fondée de pouvoir avec signature individuelle. Les pouvoirs de Christine Masraff, fondée de pouvoir, sont éteints.

13 octobre 1958. Immeubles.

Les Isles-Yverdon S.A., à Yverdon, société immobilière (FOSC. du 30 avril 1957, page 1151). Gustave Vallotton, de Vallorbe, à Yverdon, a été désigné en qualité d'unique administrateur, avec signature individuelle en remplacement de Lucien Chaladon, administrateur démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. Le bureau de la société est transféré rue des Remparts 6, chez le nouvel administrateur.

*Wallis — Valais — Vallesse**Bureau de St-Maurice*

13 octobre 1958. Commerce de bétail.

Roger Roulin, à Collombey-Muraz, commerce de gros et petit bétail (FOSC. du 18 août 1958, page 2225). La maison n'étant pas astreinte à l'inscription, la raison est radiée à la demande du titulaire.

13 octobre 1958. Confections et mercerie.

Fernand Saudan-Darbellay, à Martigny-Bourg, commerce de confection et mercerie (FOSC. du 2 mars 1950, page 581). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

13 octobre 1958. Confections et mercerie.

Gérard Saudan, à Martigny-Bourg. Le titulaire est Gérard Saudan, de Martigny-Combe, à Martigny-Bourg. Commerce de confections et mercerie.

13 octobre 1958. Commerce de meubles.

Marthe Deslex, à St-Maurice. La titulaire est Marthe Deslex, de et à Lavey-Morcles. Commerce de meubles neufs et d'occasion à l'enseigne «Chez nous».

*Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**Bureau de La Chaux-de-Fonds*

11 octobre 1958. Immeubles.

Tourelles-Fontaine S.A., à La Chaux-de-Fonds, acquisition, construction, administration et vente d'immeubles, société anonyme (FOSC. du 15 février 1943, N° 37). Ont été nommés administrateurs avec signature individuelle: Francis Monnier, en qualité de président, et Raymond Monnier, en qualité de secrétaire, les deux de Dombresson, à La Chaux-de-Fonds.

Bureau du Locle

13 octobre 1958. Hôtel, restaurant.

P. Caprani, aux Brenets. Le chef de la maison est Pietro Caprani, d'Italie, aux Brenets. Exploitation de l'hôtel-restaurant de la Couronne. Grand'Rue 63.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

13 octobre 1958. Nouveautés, habillements, etc.

Galerie du Vallon S.A., à Fleurier (FOSC. du 6 juin 1956, N° 130, page 1453). La signature de l'administrateur Raymond Guiger, démissionnaire, est radiée. Sont nommés administrateurs: Robert Nordmann, de et à Genève, vice-président du conseil d'administration; André Maus, de et à Genève, les deux avec signature individuelle; Gérard Nordmann, de Genève, à Lucerne, secré-

taire du conseil, avec signature collective à deux. Charles Kauffmann (déjà inscrit), président, continue à signer collectivement à deux.

Genf — Genève — Ginevra

11 octobre 1958. Bazar, etc.

A. Badan, précédemment à Genève, fabrication, commerce et représentation d'articles pour dames et enfants, etc. (FOSC. du 2 octobre 1951, page 2444). Le siège de la maison est transféré à Carouge. Albert-Jules Badan, chef de maison, et Flora-Agnès-Gertrude Badan née Dietz, fondé de pouvoir (tous deux inscrits), sont maintenant domiciliés à Carouge. Genre d'affaires actuel: bazar, commerce de nouveautés et soldes à l'enseigne «Comptoir de Carouge». 32, rue Ancienne.

11 octobre 1958.

L. Marquard, station-motel «Porte de France», à Plan-les-Ouates, exploitation d'une station-service, etc. (FOSC. du 3 septembre 1957, page 2334). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

11 octobre 1958. Café-restaurant.

P. Rochat, à Genève. Chef de maison: Paul-Robert Rochat, de L'Abbaye et du Lieu (Vaud), à Genève. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Restaurant Pâquis Fleuris». 23, rue des Pâquis.

11 octobre 1958. Epicerie-laiterie, etc.

Léon Vuffray, à Genève. Chef de la maison: Léon-Emile Vuffray, de Vuflens-le-Château (Vaud), à Genève. Epicerie-laiterie, commerce de primeurs, vins et liqueurs. 29, rue de Monchoisy.

11 octobre 1958. Nettoyage, ponçage.

Schneider & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, Emile-Jules Schneider, André-Pierre-Emile Schneider, tous deux de Courtepin (Fribourg), à Genève, et Maurice-Charles Jan, de Châtillens (Vaud), à Onex, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 15 avril 1958. Entreprise de nettoyage et de ponçage. 16, rue du Vidollet.

11 octobre 1958. Marchandises de nature diverse.

Genet, Cerruto-Mastro & Cie, à Genève, représentation et commission de marchandises de nature diverse, société en nom collectif (FOSC. du 14 juillet 1955, page 1850). L'associé Jules-Charles-Marius Genet est décédé le 31 mars 1957. La société continue entre les associés restants sous la nouvelle raison sociale: Cerruto-Mastro & Duport. L'associé Raoul Duport (inscrit) exerce maintenant la signature individuelle.

11 octobre 1958. Développement de la culture scientifique.

ALEA, à Genève, développement et diffusion de la culture scientifique, philosophique et artistique, etc., association (FOSC. du 20 juillet 1953, page 1769). Dans son assemblée générale du 28 juillet 1958, l'association a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

11 octobre 1958.

Société Immobilière Marie Chantal C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 décembre 1953, page 3034). Julien Baumgartner, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Charles Gay n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Domicile: 15, quai de l'Île, étude de Me Julien Baumgartner, notaire.

11 octobre 1958. Produits dans la branche des textiles, etc.

Fabrisa S.A., à Genève, produits dans la branche des textiles, etc. (FOSC. du 4 septembre 1947, page 2566). Maurice Chevalier, de Moutier (Berne), à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle. Erwin Haymann n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Bureaux: 9, rue du Prince.

11 octobre 1958.

Société Immobilière du Square Bellevue, Lettre N, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 septembre 1955, page 2473). François Martin, Charles-Edouard Bourcart et Albert Rüegg ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs de même que la procuration conférée à Max Refer sont radiés. Conseil d'administration: Pierre Choisy, président, de et à Genève, et Pierre Dumont, secrétaire, d'Avusy, à Genève, lesquels signent individuellement. Domicile de la société: 20, rue de la Corratierie, régie Choisy, Dumont & Cie.

13 octobre 1958.

Auto-loation A. Biollaz, à Genève, entreprise de transports de personnes par automobiles (FOSC. du 26 août 1946, page 2525). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

13 octobre 1958. Café-restaurant.

H. Crisinel, à Genève. Chef de la maison: Henri-Maurice Crisinel, de et à Genève. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café de l'Ouest». 99, rue de Carouge.

13 octobre 1958. Charcuterie.

J.-J. Delajoux, à Genève. Chef de la maison: Jean-Jacques-Oscar Delajoux, de et à Genève. Charcuterie. 19, Cours de Rive.

13 octobre 1958. Appareils techniques et armatures.

Camille Ebstein et Cie, à Genève, commerce d'appareils techniques et d'armatures, société en nom collectif (FOSC. du 2 juillet 1953, page 1609). L'associée Lucie Ebstein née Braunschweig est décédée. La société est dissoute et sa raison radiée. L'associé Camille Ebstein, de Zurich, à Genève, reste chargé de l'actif et du passif de la société dont il continue les affaires sous la raison individuelle: Camille Ebstein. 13, avenue de Champel.

13 octobre 1958.

Société Immobilière Angle Confessions-Beulet, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 janvier 1955, page 6). Ermando Fortis n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: René Mermod, président, de Genève, à Cologny, et Henry Brollet, secrétaire, de et à Genève; lesquels signent collectivement. Domicile de la société: 11, rue du Rhône, régie Brollet et Cie.

13 octobre 1958. Société immobilière.

Société anonyme Gallatin-Square G, à Genève, société immobilière (FOSC. du 16 février 1955, page 450). Jean Babel n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Conseil d'administration: René Mermod, président, de Genève, à Cologny, et Henry Brollet, secrétaire, de et à Genève; lesquels signent collectivement. Domicile: 11, rue du Rhône, régie Brollet et Cie.

13 octobre 1958. Société immobilière.

Société anonyme de l'Immeuble rue de la Mairie N° 18, à Genève, société immobilière (FOSC. du 25 avril 1958, page 1144). Robert Bersier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Albert Dubuis, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Domicile de la société: 7, rue Amat, bureau d'Albert Dubuis.

13 octobre 1958.

Société Immobilière de la Rue du Marché N° 3, à Genève, société anonyme (FOSC. du 27 août 1957, page 2286). Domicile de la société: 7, place du Molard, bureaux de la Régie Foncière S.A.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 172088.

Date de dépôt: 23 juillet 1958, 21 h.

Precision Processes (Textiles) Limited, 78-80 Cornhill, Londres E.C. 3 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits chimiques pour usage industriel, en particulier polyéthylène, polystyrènes et marchandises semblables utilisées dans la production de fils et de fils de fer; plastic en forme de poudres, granules, composés, liquide, solide ou en feuilles.

DYLAN

N° 172089.

Date de dépôt: 18 août 1958, 12 h.

Hans Spring, route du Jura 47, Fribourg. Marque de fabrique et de commerce.

Produits à détacher, produits pour l'entretien des meubles et des planchers, produits chimico-techniques, produits pharmaceutiques, cosmétiques et produits chimiques pour l'industrie.

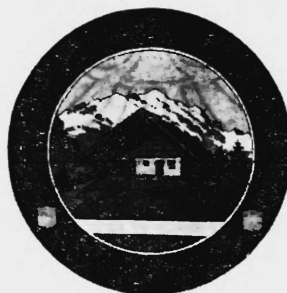


Nr. 172090.

Hinterlegungsdatum: 2. September 1958, 19 Uhr.

Alpina Käse AG (Fromage Alpina S.A.), Oberburgstrasse 10a, Burgdorf. Fabrik- und Handelsmarke.

Käse.



Nr. 172091.

Hinterlegungsdatum: 2. September 1958, 19 Uhr.

Alpina Käse AG (Fromage Alpina S.A.), Oberburgstrasse 10a, Burgdorf. Fabrik- und Handelsmarke.

Käse.



Nr. 172092.

Hinterlegungsdatum: 2. September 1958, 19 Uhr.

Alpina Käse AG (Fromage Alpina S.A.), Oberburgstrasse 10a, Burgdorf. Fabrik- und Handelsmarke.

Rahmkäse.



Nr. 172093. Hinterlegungsdatum: 2. September 1958, 19 Uhr.
Alpina Käse AG (Fromage Alpina S.A.), Oberburgstrasse 10a, Burgdorf.
 Fabrik- und Handelsmarke.

Käse.



Nr. 172094. Hinterlegungsdatum: 9. September 1958, 11 Uhr.
Jakob Merz-Blau, Hofmeisterstrasse 7, Bern.
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 93019. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 4. Mai 1958 an.

Mit Rippenwänden erstellte Konstruktionen aus armiertem Beton, Beton, Naturstein, Holz und Metall des Hoch- und Tiefbaues.

RIPPA

Nr. 172095. Date de dépôt: 10 septembre 1958, 17 h.

Marcel Sandoz, rue des Charmilles 4, Genève.

Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 93632. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 juillet 1958.

Bicyclettes en tous genres.



Nr. 172096. Hinterlegungsdatum: 11. September 1958, 14 Uhr.
Dellsperger & Cie, Apotheke zum alten Zeughaus, Waisenhausplatz 21, Bern. — Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

Allergin

Nr. 172097. Hinterlegungsdatum: 11. September 1958, 11 Uhr.
Alexander Möhr, Lotzwilstrasse 14a, Langenthal (Bern).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Nährprodukte.



Nr. 172098. Hinterlegungsdatum: 12. September 1958, 19 Uhr.
GUTOR Verteilungen AG (GUTOR Electro Tableaux S.A.) (GUTOR Electro distributions Ltd.), Dottikon (Aargau).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Schalter, Schützen, Relais, Stellungsanzeiger, Messinstrumente, Strom- und Spannungs-Wandler, Steuerungen für Silos, Mühlen, Kiesaufbereitungsanlagen, Oelfeuerungen, elektronische und magnetische Regler.



Nr. 172099. Date de dépôt: 12 septembre 1958, 18 h.
OMEGA Louis Brandt & Frère S.A., rue Stämpfli 96, Bienne.
 Marque de fabrique et de commerce.

Montres, montres-bracelets, montres-chevalets, montres-pendants, pendulettes, mouvements, boîtes, cadrans, bracelets, outils et accessoires, ainsi que toutes fournitures et parties détachées de l'horlogerie, appareils et instruments à

mesurer et à marquer le temps, compteurs et appareils pour le chronométrage sportif.

OMEGA

TIME RECORDER

Nr. 172100. Date de dépôt: 11 septembre 1958, 20 h.
Del Pedro frères, Combremont le Grand (Vaud).
 Marque de commerce.

Confections pour dames et messieurs, de travail et du dimanche, en tous genres. Chemiserie et lingerie de corps pour dames et messieurs. Articles de trousseaux.



Nr. 172101. Hinterlegungsdatum: 12. September 1958, 19 Uhr.
Walter Steiner, Konstruktionswerkstätte, Stadlerstrasse 78, Winterthur.
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 142970. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 12. September 1958 an.

Wäsche- und Kleideraufhänge-Vorrichtungen, Teppichklopfanlagen, Schulmöbel, Wäscheseile, insbesondere Plastik-Wäscheseile, Gepäckträger für Motorfahrzeuge, Kehrreiteimer.

stewi

Nr. 172102. Date de dépôt: 15 septembre 1958, 15 h.
Estates Trading Co., rue des Eaux-Vives 108, Genève.
 Marque de fabrique et de commerce.

Horlogerie.

SILVERSAND

Nr. 172103. Hinterlegungsdatum: 15. September 1958, 18 Uhr.
Waren-Giro-Genossenschaft, Heinrichstrasse 48, Zürich 5.
 Kollektivmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 93929. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 7. Juli 1958 an.

Kaffee, Kaffeezusatz, Tee, Kräutertee, Kakao, Zucker, Gewürze, Papiersäcke, Hülsenfrüchte, Mahlprodukte, Reis, Teigwaren, Fisch- und Fleischkonserven, Früchtekonserven, Konfitüren, Gemüsekonserven, kond. Milch, Eier, Essig, Essigprodukte, Fette, Käse, Schachtelkäse, Molkereiprodukte, Öl und Ölprodukte, Dörrobst, Nähr- und Kräftigungsmittel, Suppen, Extrakte, Wurst- und Fleischwaren, alkoholfreie Getränke, Spirituosen, Weine, Biskuits, Bonbons, Schokoladen, Seifen, Seifenflocken und -späne, Bodenwische, Schuhwische, Waschpulver, Stahlspäne usw.



Nr. 172104. Hinterlegungsdatum: 18. September 1958, 18 Uhr.
Cannon Electric Company, 3208 Humboldt Street, Los Angeles (California, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Einrichtungen und Ausrüstungen und Bestandteile derselben sowie elektrisches Bedarfsmaterial, einschliesslich Kabelklemmen und Kabelverbindungsstücke; Behälter und Zubehöriteile für solche Bauelemente, insbesondere zum Anbau an Wände und Kästen, einschliesslich Staubkappen, Anschlussdosen und Spezial-Flanschen; Solenoiden, insbesondere für Sonderfunktionen und -zwecke; elektrische Relais; elektrische Schalter und Druckschalter; Signalvorrichtungen und -ausrüstungen aller Art, einschliesslich Anrufstationen, Signaltafeln, Korridor-Kontrollampen, Personensuchanlagen und explosions sichere und dampfdichte Schalter.

CANNON

Nr. 172105. Hinterlegungsdatum: 17. September 1958, 20 Uhr.
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 16.
 Fabrik- und Handelsmarke.

Fungizid.

CINOFIT

Nr. 172106. Hinterlegungsdatum: 23. September 1958, 19 Uhr.
Lithographie- & Cartonnage AG, Hallwylstrasse 78, Zürich.
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 94067. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. September 1958 an.
 Gesellschafts-Beschäftigungs-Spiele, Bilderbücher und Malbücher.



Nr. 172107. Hinterlegungsdatum: 23. September 1958, 8 Uhr.
Maggi AG (Maggi S.A.), Kempttal. — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 95398. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. September 1958 an.

Nahrungs- und Genussmittel, diätetische, pharmazeutische und landwirtschaftliche Erzeugnisse.

FLOQUINET

Nr. 172108. Date de dépôt: 23 septembre 1958, 17 h.
Vital Monnier, «Bevita», avenue Ruchonnet 31, Lausanne.
 Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque Nr. 93877. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 1^{er} septembre 1958.

Préparations pharmaceutiques, chimico-pharmaceutiques, hygiéniques et alimentaires, produits de beauté.

MONIC

Nr. 172109. Hinterlegungsdatum: 21. September 1958, 17 Uhr.
La Salle Steel Company, 1412—150th Street, Hammond (Indiana, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Stahl.

STRESSPROFF

Nr. 172110. Hinterlegungsdatum: 21. September 1958, 17 Uhr.
La Salle Steel Company, 1412—150th Street, Hammond (Indiana, USA).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Stahl.

FATIGUE-PROFF

Nr. 172111. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1958, 20 Uhr.
Trelleborgs Gummifabriks Aktiebolag, Nygatan 102, Trelleborg (Schweden).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd; Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvergiftungsmittel, Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln; Kopfbedeckungen, Haarformerarbeiten, Putz, künstliche Blumen; Schuhwaren, nämlich Schuhe; Strumpfwaren; Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsette, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe; Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Lüftungsgeräte; Wasserleitungs-, Bade- und Abortanlagen, Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Geräte für Körper- und Schönheitspflege, Putzzeug, Stahlspäne; chemische Erzeugnisse für wissenschaftliche und Lichtbildzwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohstoffe; Dichtungen und Packungen, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbesterzeugnisse, nämlich Asbestbänder, -bekleidung, -bremsbeläge, -drähte für elektrische Leitungen, -fäden, -faserkitt, -fasern, -filzplatten, -garne, -geflechte, -gewebe, -kautschuk, -kochuntersätze, -matten, -mörtel, -packungen, -papiere, -pappen, -pasten, -pulver, -rohrleitungen, -sohlen, -streichmassen, -seile, -schiefer, -schnüre, -tuche, -zementplatten; Düngemittel; rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Messerschmiedewaren, nämlich Essbestecke, Brotmesser, Küchenmesser, Haushaltscheren, Nagelscheren, Nagelfeilen, Pinzetten, Taschenmesser und Schärfer für Schneidwerkzeuge; Werkzeuge, nämlich Hämmer, Zangen, Schraubenzieher, Feilen und Sägen, Sensen, Sicheln, Hieb- und Stichwaffen; Nadeln, Fischangeln; Hufeisen, Hufnägel; emaillierte und verzinnete Waren; Eisenbahn-Oberbauteile, Klein-Eisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser und Beschläge, nämlich Beschläge für Tischlerarbeiten und Baubeschläge; Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrbeschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe,

Haken und Oesen, Geldschränke und Metallkästen, maschinenmässig oder von Hand bearbeitete Formmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Kraftwagen, Fahrräder, Kraftwagen- und Fahrradzubehör, nämlich -bereifung, -dynamos, -gepäckhalter, -glocken, -handgriffe, -ketten, -kettenschutz, -lampen, -netze, -pumpen, -pumpenhalter, -sättel, -satteldecken, -schlauchfüllmasse, -schlösser, -ständer, -werkzeugtaschen, -wimpel, Ventilgummi, Schnellreparaturplatten, Gummilösung, Flickzeug in Dosen, Pedalgummi, Pedale mit und ohne Strahler, Kleiderschutznetze, Mäntel und Schläuche, Fahrzeugteile; Farbstoffe, Farben, Blattmetalle; Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren; Firnisse, Lacke, Beizen, nämlich Holz- und Lederbeizen, Fleischbeizen, Färbereizehen, Beizmittel für Metalle; Harze, Klebstoffe, Wichse, Mittel zum Putzen und zum Haltbarmachen von Leder, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse; Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile; Gespinnstfasern, Polsterfüllstoffe, Packzeug; Bier; Weine, Spirituosen; Mineralwasser, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze; Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, nämlich Haus- und Küchengeräte; Waren aus Neusilber und ähnlichen Metall-Legierungen, nämlich Zier- und Schmuckgegenstände für den Haushalt und die Wohnung, wie Vasen, Becher und Nippesfiguren; echte und unechte Schmuckwaren, leonische Waren, Christbaumschmuck; Gummi, Gummi-Ersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, Kunstharzmassen, thermoplastische Kunststoffe als Halbfabrikate in Form von Pulver, Granulat, Folien, Filmen, geschäumten Massen, Formlingen, Platten, Leisten, Zierleisten, Profileisten, Stangen, Rohren, Schläuchen, Schnüren und Blöcken; Kunststofffolien, Hydratzellulose, Zelluloseäther, Zelluloseester, Polyurethan, Polymerisate oder Mischpolymerisate und deren Lösungen sowie Emulsionen, Dispersionen und Pasten; Imprägnierungsmittel und Weichmachungsmittel für Kautschuk und Kunststoffe; Schirme, Stöcke, Reisegeräte, Campinggeräte, nämlich Schlafsäcke, Sonnendächer, zusammenklappbare Tische, Stühle und Liegen. Maschinenunterlagen, Stossdämpfer, Puffer, Brems- und Kupplungsbeläge, Knieschützer, Kunstleder, Faktis und Balata, feste Brennstoffe, nämlich Dauerbrennstoff für Feuerzeuge und Brennstofftableten; Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin; Kerzen, Nachtlichte, Dochte; Waren aus Holz, nämlich Haushaltgeräte, insbesondere Aufhängeleisten, Kleiderbügel, Frühstücksbretchen, Fleischbretter, Kochlöffel, Schlüsselleisten, Garderobeleisten, Klopeltpapierhalter, Wäscheklammern, Besteckkästen, Ärmelbügelbretter; Waren aus Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutt, Bernstein, Meerscham, Zellhorn (Zelluloid) und ähnlichen Stoffen, nämlich mechanische Spielwaren, Puppen, Tiere, Figuren, Baukästen, Gesellschafts- und Beschäftigungsspiele, Musikinstrumente, Seifendosen, Toiletten- und Haarpflege-Ütensilien, Kämme, Schüsseln, Schalen, Behälter, Untersetzer, Bestecke und Besteck-Zubehör, Dosen, Flaschen, Isolierflaschen-Hülsen, Becher, Teller, Tassen, Küchengeräte, Küchenwerkzeuge; Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Puppen und Büsten für Bekleidungs- und Haarformerzwecke; ärztliche und gesundheitliche Geräte und Instrumente, Rettungs- und Feuerlöschgeräte und Instrumente, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne, Binden und Bänder zu gesundheitlichen Zwecken (Bandagen); physikalische, chemische, optische und elektrotechnische Geräte, Vermessungs-, Schiffsfahrts-, Wäge-, Signal-, Mess- und Ueberwachungsgeräte, Lichtbild-, Film- und Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Sprechmaschinen, Rechenmaschinen, Schreib- und Zählkassen; Motoren, Dampf- und andere Kraftmaschinen, Kompressoren, Werkzeugmaschinen, Maschinen für Schmiede- und Schweisswerkstätten, Schiffswerften, Blechwarenfabriken sowie Verpackungsfabriken, Maschinen für Anreicherungs-, Berg-, Eisen- und Metallwerke sowie Giessereien, Maschinen für Erd- und Steinindustrien, Maschinen für die Forstwirtschaft, für Sägewerke und Holzbearbeitungen, Maschinen für Zellulosefabriken, Papier- und Pappfabriken, Maschinen für Buchdruckereien, Buchbindereien und graphische Anstalten, Maschinen für die Landwirtschaft und für Molkereien, Maschinen für Mühlenbetriebe, Lebensmittel-, Futtermittel- und Getränkeindustrien sowie für die Tabakindustrie, Maschinen für Textil- und Bekleidungsindustrien sowie für Leder- und Gummwarenindustrien, Maschinen für chemisch-technische Industrien, Apotheken, Krankenhäuser und Laboratorien, Maschinen für Desinfektionsanlagen und Abfuhrbetriebe, Grabmaschinen sowie Maschinen für Baggerungen, Maschinen für Weg- und Strassenunterhalt, Maschinen für Bauzwecke, Maschinen für Wäschereien sowie Haushaltmaschinen; Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche; Automaten, Haus- und Küchengeräte; Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte; Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Zubehör für Tapezierarbeiten, Betten, Särge; Musikinstrumente, deren Teile und Musiksaiten; Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, nämlich Obst- und Gemüsekonserven; Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Fleisch-, Fisch-, Frucht- und Gemüsegallerten; Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöl, Speisefette; Kaffee, Kaffee-Ersatzmittel, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Sossen, Essig, Senf, Kochsalz; Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver; diätetische Nahrungsmittel, Malz, Futtermittel, Speiseeis; Papier, nämlich Schreibpapier, Haushaltpapier, wie Schrankpapier, Butterbrotpapier, Papierservietten, Tortenspitzen, Einnmachhaut, Einschlagpapier; Papp-, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierherstellung, Tapeten; Lichtbild- und Druckerei-Erzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände; Waren aus Porzellan, Ton und Glas, insbesondere Geschirr, Teller, Tassen, Schüsseln, Gläser, Vasen, Büsten, Kugeln und Blumentöpfe, Glimmer und Waren daraus, Posamenten, Bänder, Besatzwaren, Knöpfe, Spitzen, Stickereien; Sattler-, Riemen-, Täschner- und Lederwaren; Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellerwaren, Billard- und Signierkreide, Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel), Lehrmittel; Schusswaffen, Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, ätherische Öle, Bleichmittel, Stärke, nämlich Stärke für Wäschewecke und kosmetische Zwecke und Stärkeerzeugnisse, nämlich Mais-Stärke-Puder für Nahrungszwecke; Farbzusätze zur Wäsche, Fleckentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel; Spielwaren, Turn- und Sportgeräte; Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition; Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Mittel zum Haltbarmachen von Holz, Rohrgewebe, Dachpappen, ortsbewegliche Häuser, Schornsteine, Baustoffe; Tabakerzeugnisse, Zigarettenpapier; Teppiche, Matten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke; Uhren und Uhrenteile; Filz.

 **Ultratex**

Nr. 172112.

Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1958, 20 Uhr.

Trelleborgs Gummifabriks Aktiebolag, Nygatan 102, Trelleborg (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd; Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln; Kopfbedeckungen, Haarformerarbeiten, Putz, künstliche Blumen; Schuhwaren, nämlich Schuhe; Strumpfwaren, gewirkte und gestrickte Bekleidungsstücke; Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsette, Kravatten, Hosenträger, Handschuhe; Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Lüftungsgeräte; Wasserleitungs-, Bade- und Abortanlagen, Borden, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Geräte für Körper- und Schönheitspflege, Putzzeug, Stahlspäne; chemische Erzeugnisse für gewerbliche, wissenschaftliche und Lichtbildzwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Löt-mittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohstoffe; Dichtungen und Packungen, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestzeugnisse, nämlich Asbestbänder, -bekleidung, -bremsbeläge, -drähte für elektrische Leitungen, -fäden, -faserkitt, -fasern, -filzplatten, -garne, -geflechte, -gewebe, -kautschuk, -kochuntersätze, -matten, -mörtel, -packungen, -papiere, -pappen, -pasten, -pulver, -rohrleitungen, -sohlen, -streichmassen, -seile, -schiefer, -schnüre, -tuche, -zementplatten; Düngemittel; rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, Messerschmiedewaren, nämlich Essbestecke, Brotmesser, Küchenmesser, Haushaltscheren, Nagelscheren, Nagelfeilen, Pinzetten, Taschenmesser und Schärfer für Schneidwerkzeuge; Werkzeuge, nämlich Hämmer, Zangen, Schraubenzieher, Feilen und Sägen, Sensen, Sichel, Hieb- und Stichwaffen; Nadeln, Fischangeln; Hufeisen, Hufnägel; emaillierte und verzinnete Waren; Eisenbahn-Oberbauteile, Klein-Eisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser und Beschläge, nämlich Beschläge für Tischlerarbeiten und Baubeschläge; Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrbeschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Haken und Oesen, Geldschränke und Metallkästen, maschinenmässig oder von Hand bearbeitete Formmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Kraftwagen, Fahrräder, Kraftwagen- und Fahrradzubehör, nämlich -bereifung, -dynamos, -gepäckhalter, -glocken, -handgriffe, -ketten, -kettenschutz, -lampen, -netze, -pumpen, -pumpenhalter, -sättel, -satteldecken, -schlauchfüllmasse, -schlösser, -ständer, -werkzeugtaschen, -wimpel, Ventilgummi, Schnellreparaturplatten, Gummilösung, Flickzeug in Dosen, Pedalgummi, Pedale mit und ohne Strahler, Kleiderschutznetze, Mäntel und Schläuche, Fahrzeugteile; Farbstoffe, Farben, Blattmetalle; Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren; Firnisse, Lacke, Beizen, nämlich Holz- und Lederbeizen, Fleischbeizen, Färbereibeizen, Beizmittel für Metalle; Harze, Klebstoffe, Wichse, Mittel zum Putzen und zum Haltbarmachen von Leder, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse; Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile; Gespinnstfasern, Polsterfüllstoffe, Packzeug; Bier; Weine, Spirituosen; Mineralwasser, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze; Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, nämlich Haus- und Küchengeräte; Waren aus Neusilber und ähnlichen Metall-Legierungen, nämlich Zier- und Schmuckgegenstände für den Haushalt und die Wohnung, wie Vasen, Becher und Nippesfiguren; echte und unechte Schmuckwaren, leonische Waren, Christbaumschmuck; Gummi, Gummi-Ersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, Kunstharzmassen, thermoplastische Kunststoffe als Halbfabrikate in Form von Pulver, Granulat, Folien, Filmen, geschäumten Massen, Formlingen, Platten, Leisten, Zierleisten, Profilleisten, Stangen, Rohren, Schläuchen, Schnüren und Blöcken; Kunststofffolien, Hydratzellulose, Zelluloseäther, Zelluloseester, Polyurethan, Polymerisate oder Mischpolymerisate und deren Lösungen sowie Emulsionen, Dispersionen und Pasten; Imprägnierungsmittel und Weichmachungsmittel für Kautschuk und Kunststoffe; Schirme, Stöcke, Reisegeräte, Campinggeräte, nämlich Schlafsäcke, Sonnendächer, zusammenklappbare Tische, Stühle und Liegen. Maschinenunterlagen, Stossdämpfer, Puffer, Brems- und Kupplungsbeläge, Knieschützer, Kunstleder, Faktis und Balata, feste Brennstoffe, nämlich Dauerbrennstoff für Feuerzeuge und Brennstofftabletten; Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin; Kerzen, Nachtlichte, Döchte; Waren aus Holz, nämlich Haushaltgeräte, insbesondere Aufhängeleisten, Kleiderbügel, Frühstücksbretchen, Fleischnetze, Kochlöffel, Schlüsselleisten, Garderobeleisten, Klostetpapierhalter, Wäscheklammern, Besteckkästen, Aermelbügelbretter; Waren aus Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerschaum, Zellhorn (Zelluloid) und ähnlichen Stoffen, nämlich mechanische Spielwaren, Puppen, Tiere, Figuren, Baukästen, Gesellschafts- und Beschäftigungsspiele, Musikinstrumente, Seifendosen, Toiletten- und Haarpflege-Utensilien, Kämme, Schüsseln, Schalen, Behälter, Unter-setzer, Bestecke und Besteck-Zubehör, Dosen, Flaschen, Isolierflaschen-Hüllen, Becher, Teller, Tassen, Küchengeräte, Küchenwerkzeuge; Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Puppen und Büsten für Bekleidungs- und Haarformierzwecke; ärztliche und gesundheitliche Geräte und Instrumente, Rettungs- und Feuerlöschgeräte und Instrumente, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne, Binden und Bänder zu gesundheitlichen Zwecken (Bandagen); physikalische, chemische, optische und elektrotechnische Geräte, Vermessungs-, Schiffsfahrts-, Wäge-, Signal-, Mess- und Überwachungsgeräte, Lichtbild-, Film- und Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Sprechmaschinen, Rechenmaschinen, Schreib- und Zahlkassen; Motoren, Dampf- und andere Kraftmaschinen, Kompressoren, Werkzeugmaschinen, Maschinen für Schmiede- und Schweisswerkstätten, Schiffswerften, Blechwarenfabriken sowie Verpackungsfabriken, Maschinen für Anreicherungs-, Berg-, Eisen- und Metallwerke sowie Giessereien, Maschinen für Erd- und Steinindustrien, Maschinen für die Forstwirtschaft, für Sägewerke und Holzbearbeitungen, Maschinen für Zellulosefabriken, Papier- und Pappfabriken, Maschinen für Buchdruckereien, Buchbindereien und graphische Anstalten, Maschinen für die Landwirtschaft und für Molkereien, Maschinen für Mühlenbetriebe, Lebensmittel-, Futtermittel- und Getränkeindustrien sowie für die Tabakindustrie, Maschinen für Textil- und Bekleidungsindustrien sowie für Leder- und Gummiwarenindustrien, Maschinen für chemisch-technische Industrien, Apotheken, Krankenhäuser und Laboratorien, Maschinen für Desinfektionsanlagen und Abfuhrbetriebe, Grubenmaschinen sowie Maschinen für Baggerungen, Maschinen für Weg- und Strassenunterhalt, Maschinen für Bauzwecke, Maschinen für Wäschereien sowie Haushaltmaschinen; Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche; Auto naten, Haus- und Küchengeräte; Stell-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte; Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Zubehör für Tapezierarbeiten, Betten, Särge; Musikinstrumente, deren Teile und Musiksaiten; Fleisch- und Fischwaren, Fleisch-

extrakte, Konserven, nämlich Obst- und Gemüsekonserven; Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Fleisch-, Fisch-, Frucht- und Gemüsegeallerten; Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöl, Speisefette; Kaffee, Kaffee-Ersatzmittel, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Sossen, Essig, Senf, Kochsalz; Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver; diätetische Nahrungsmittel, Malz, Futtermittel, Speiseeis; Papier, nämlich Schreibpapier, Haushaltpapier, wie Schrankpapier, Butterbrotpapier, Papierservietten, Tortenspielen, Einmachhaut, Einschlagpapier; Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierherstellung, Tapeten; Lichtbild- und Druckerei-Erzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände; Waren aus Porzellan, Ton und Glas, insbesondere Geschirr, Teller, Tassen, Schüsseln, Gläser, Vasen, Büsten, Kugeln und Blumentöpfe, Glimmer und Waren daraus, Posamenten, Bänder, Besatzwaren, Knöpfe, Spitzen, Stickereien; Sattler-, Rierner-, Täschner- und Lederwaren; Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide, Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel), Lehrmittel; Schusswaffen, Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, nämlich Stärke für Waschezwecke und kosmetische Zwecke und Stärkezeugnisse, nämlich Mais-Stärke-Puder für Nahrungszwecke; Farbsätze zur Wäsche, Fleckentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel; Spielwaren, Turn- und Sportgeräte; Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition; Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Mittel zum Haltbarmachen von Holz, Rohrgewebe, Dachpappen, ortsbewegliche Häuser, Schornsteine, Baustoffe; Tabakerzeugnisse, Zigarettenpapier; Teppiche, Maten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke; Uhren und Uhrenteile; Web- und Wirkstoffe, Filz.



Nr. 172113.

Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1958, 20 Uhr.

Trelleborgs Gummifabriks Aktiebolag, Nygatan 102, Trelleborg (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd; Arzneimittel, chemische Erzeugnisse für Heilzwecke und Gesundheitspflege, pharmazeutische Drogen, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Entkeimungs- und Entwesungsmittel (Desinfektionsmittel), Mittel zum Frischhalten und Haltbarmachen von Lebensmitteln; Kopfbedeckungen, Haarformerarbeiten, Putz, künstliche Blumen; Schuhwaren, nämlich Schuhe; Strumpfwaren, gewirkte und gestrickte Bekleidungsstücke; Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsette, Kravatten, Hosenträger, Handschuhe; Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Lüftungsgeräte; Wasserleitungs-, Bade- und Abortanlagen, Borden, Bürstenwaren, Pinsel, Kämme, Schwämme, Geräte für Körper- und Schönheitspflege, Putzzeug, Stahlspäne; chemische Erzeugnisse für gewerbliche, wissenschaftliche und Lichtbildzwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Löt-mittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohstoffe; Dichtungen und Packungen, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestzeugnisse, nämlich Asbestbänder, -bekleidung, -bremsbeläge, -drähte für elektrische Leitungen, -fäden, -faserkitt, -fasern, -filzplatten, -garne, -geflechte, -gewebe, -kautschuk, -kochuntersätze, -matten, -mörtel, -packungen, -papiere, -pappen, -pasten, -pulver, -rohrleitungen, -sohlen, -streichmassen, -seile, -schiefer, -schnüre, -tuche, -zementplatten; Düngemittel; rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle, nämlich Essbestecke, Brotmesser, Küchenmesser, Haushaltscheren, Nagelscheren, Nagelfeilen, Pinzetten, Taschenmesser und Schärfer für Schneidwerkzeuge; Werkzeuge, nämlich Hämmer, Zangen, Schraubenzieher, Feilen und Sägen, Sensen, Sichel, Hieb- und Stichwaffen; Nadeln, Fischangeln; Hufeisen, Hufnägel; emaillierte und verzinnete Waren; Eisenbahn-Oberbauteile, Klein-Eisenwaren, Schlösser und Beschläge, nämlich Beschläge für Tischlerarbeiten und Baubeschläge; Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrbeschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Haken und Oesen, Geldschränke und Metallkästen, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Kraftwagen, Fahrräder, Kraftwagen- und Fahrradzubehör, nämlich -bereifung, -dynamos, -gepäckhalter, -glocken, -handgriffe, -ketten, -kettenschutz, -lampen, -netze, -pumpen, -pumpenhalter, -sättel, -satteldecken, -schlauchfüllmasse, -schlösser, -ständer, -werkzeugtaschen, -wimpel, Ventilgummi, Schnellreparaturplatten, Gummilösung, Flickzeug in Dosen, Pedalgummi, Pedale mit und ohne Strahler, Kleiderschutznetze, Mäntel und Schläuche, Fahrzeugteile; Farbstoffe, Farben, Blattmetalle; Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren; Firnisse, Lacke, Beizen, nämlich Holz- und Lederbeizen, Fleischbeizen, Färbereibeizen, Beizmittel für Metalle; Harze, Klebstoffe, Wichse, Mittel zum Putzen und zum Haltbarmachen von Leder, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse; Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile; Gespinnstfasern, Polsterfüllstoffe, Packzeug; Bier; Weine, Spirituosen; Mineralwasser, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze; Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, nämlich Haus- und Küchengeräte; Waren aus Neusilber und ähnlichen Metall-Legierungen, nämlich Zier- und Schmuckgegenstände für den Haushalt und die Wohnung, wie Vasen, Becher und Nippesfiguren; echte und unechte Schmuckwaren, leonische Waren, Christbaumschmuck; Gummi, Gummi-Ersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, Kunstharzmassen, thermoplastische Kunststoffe als Halbfabrikate in Form von Pulver, Granulat, Folien, Filmen, geschäumten Massen, Formlingen, Platten, Leisten, Zierleisten, Profilleisten, Stangen, Rohren, Schläuchen, Schnüren und Blöcken; Kunststofffolien, Hydratzellulose, Zelluloseäther, Zelluloseester, Polyurethan, Polymerisate oder Mischpolymerisate und deren Lösungen sowie Emulsionen, Dispersionen und Pasten; Imprägnierungsmittel und Weichmachungsmittel für Kautschuk und Kunststoffe; Schirme, Stöcke, Reisegeräte, Campinggeräte, nämlich Schlafsäcke, Sonnendächer, zusammenklappbare Tische, Stühle und Liegen. Maschinenunterlagen, Stossdämpfer, Puffer, Brems- und Kupplungsbeläge, Knieschützer, Kunstleder, Faktis und Balata, feste Brennstoffe, nämlich Dauerbrennstoff für Feuerzeuge und Brennstofftabletten; Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin; Kerzen, Nachtlichte, Döchte; Waren aus Holz, nämlich Haushaltgeräte, insbesondere Aufhängeleisten, Kleiderbügel, Frühstücksbretchen, Fleischnetze, Kochlöffel, Schlüsselleisten, Garderobeleisten, Klostetpapierhalter, Wäscheklammern, Besteckkästen, Aermelbügelbretter;

Waren aus Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerscham, Zellhorn (Zelluloid) und ähnlichen Stoffen, nämlich mechanische Spielwaren, Puppen, Tiere, Figuren, Baukästen, Gesellschafts- und Beschäftigungsspiele, Musikinstrumente, Seifendosen, Toiletten- und Haarpflege-Utensilien, Kämme, Schüsseln, Schalen, Behälter, Untersetzter, Bestecke und Besteck-Zubehör, Dosen, Flaschen, Isolierflaschen-Hülsen, Becher, Teller, Tassen, Küchengeräte, Küchenwerkzeuge; Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Puppen und Büsten für Bekleidungs- und Haarformerzwecke; ärztliche und gesundheitliche Geräte und Instrumente, Rettungs- und Feuerlöschgeräte und Instrumente, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne, Binden und Bänder zu gesundheitlichen Zwecken (Bandagen); physikalische, chemische, optische und elektrotechnische Geräte, Vermessungs-, Schiffs- und Wägen-, Signal-, Mess- und Ueberwachungsgeräte, Lichtbild-, Film- und Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Sprechmaschinen, Rechenmaschinen, Schreib- und Zählkassen; Motoren, Dampf- und andere Kraftmaschinen, Kompressoren, Werkzeugmaschinen, Maschinen für Schmiede- und Schweisswerkstätten, Schiffswerften, Blechwarenfabriken sowie Verpackungsfabriken, Maschinen für Anreicherungs-, Berg-, Eisen- und Metallwerke sowie Giessereien, Maschinen für Erd- und Steinindustrien, Maschinen für die Forstwirtschaft, für Sägewerke und Holzbearbeitungen, Maschinen für Zellulosefabriken, Papier- und Pappefabriken, Maschinen für Buchdruckereien, Buchbindereien und graphische Anstalten, Maschinen für die Landwirtschaft und für Molkereien, Maschinen für Mühlenbetriebe, Lebensmittel-, Futtermittel- und Getränkeindustrien sowie für die Tabakindustrie, Maschinen für Textil- und Bekleidungsindustrien sowie für Leder- und Gummiwarenindustrien, Maschinen für chemisch-technische Industrien, Apotheken, Krankenhäuser und Laboratorien, Maschinen für Desinfektionsanlagen und Abfuhrbetriebe, Grabmaschinen sowie Maschinen für Baggerungen, Maschinen für Weg- und Strassenunterhalt, Maschinen für Bauzwecke, Maschinen für Wäschereien sowie Haushaltmaschinen; Treibriemen, Schläuche; Automaten, Haus- und Küchengeräte; Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte; Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Zubehör für Tapezierarbeiten, Betten, Särge; Musikinstrumente, deren Teile und Musiksaiten; Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, nämlich Obst- und Gemüsekonserven; Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Fleisch-, Fisch-, Frucht- und Gemüsegallerten; Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöl, Speisefette; Kaffee, Kaffee-Ersatzmittel, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Sossen, Essig, Senf, Kochsalz; Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver; diätetische Nahrungsmittel, Malz, Futtermittel, Speise-Eis; Papier, nämlich Schreibpapier, Haushaltpapier, wie Schrankpapier, Butterbrotpapier, Papierservietten, Tortenspitzen, Einmachhaut, Einschlagpapier; Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierherstellung, Tapeten; Lichtbild- und Druckerei-Erzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände; Waren aus Porzellan, Ton und Glas, insbesondere Geschirr, Teller, Tassen, Schüsseln, Gläser, Vasen, Büsten, Kugeln und Blumentöpfe, Glimmer und Waren daraus, Posamenten, Bänder, Besatzwaren, Knöpfe, Spitzen, Stickereien; Sattler-, Riemen-, Täschner- und Lederwaren; Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide, Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel), Lehrmittel; Schusswaffen, Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke, nämlich Stärke für Wäschewecke und kosmetische Zwecke und Stärkeerzeugnisse, nämlich Mais-Stärke-Puder für Nahrungszwecke; Farbzusätze zur Wäsche, Fleckentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel; Spielwaren, Turn- und Sportgeräte; Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition; Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Mittel zum Haltbarmachen von Holz, Rohrgewebe, Dachpappen, ortsbewegliche Häuser, Schornsteine, Baustoffe; Tabakerzeugnisse, Zigarettenpapier; Teppiche, Matten, Linoleum, Wachtuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke; Uhren und Uhrenteile; Web- und Wirkstoffe, Filz.



Transmission — Uebertragung

Marke Nr. 131513. — René Stahl, Basel. — Uebertragung an O. Lutz-Stahl, Belusinprodukte, Gartenstrasse 28, Allschwil. — Eingetragen den 6. Oktober 1958.

Limitation de l'indication des produits — Einschränkung der Warenangabe
 Marque N° 167789. — Bond S.A., Glaris. — L'indication des produits de cette marque est limitée comme suit: **Produits chimiques pour usages industriels et scientifiques sauf pour la transformation de surfaces métalliques.** — Enregistré le 6 octobre 1958.

Löschung — Radiation

Marke Nr. 170671. — O. Lutz-Stahl, Belusinprodukte, Allschwil (Baselland). Gelöscht am 6. Oktober 1958 auf Ansuchen des Markeninhabers.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Die Firma **Wandeler-Roth, Handlung, Neuenkirch**, hat wegen Aufgabe der Textilien und Mercerieartikel einen amtlich bewilligten Teilausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiederaufnahme der angegebenen Verkaufsabteilung bis zum 1. November 1961 untersagt. (AA. 269)

Luzern, den 16. Oktober 1958.

Handelspolizei des Kantons Luzern.

Am 15. Oktober 1958 ist der Firma Frau Emil Färber, Hotel- und Haushaltsartikel, die Bewilligung erteilt worden, ihr Geschäft im Hause Bankstrasse 57, in Chur, durch einen Totalausverkauf zu liquidieren. Mit der Bewilligung wurde der Geschwisterin für die Dauer von 5 Jahren, beginnend am 17. Januar 1959, verboten, auf dem Gebiet der ganzen Schweiz ein gleiches oder ähnliches Geschäft zu eröffnen, zu übernehmen oder sich an einem solchen zu beteiligen (Art. 16 der Eidgenössischen Ausverkaufsordnung). (AA. 267)

Chur, den 15. Oktober 1958.

Kantonale Polizeiabteilung Graubünden,
 Pass- und Patentbureau.

Zürcher Benzin-Lokalkonferenz in Liquidation, Zürich, Talstrasse 83

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 913, 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Eine ausserordentliche Generalversammlung unserer Genossenschaft vom 18. September 1958 hat deren Auflösung beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit im Sinne von Art. 913/742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 1. Dezember 1958 anzumelden. (AA. 268*)

Zürich, den 15. Oktober 1958.

Die Liquidatoren.

Union Nasie S.A., à Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'art. 733 C.O.

Deuxième publication

Dans son assemblée générale du 10 octobre 1958, la société a décidé de réduire son capital social de 365 000 fr. par le remboursement d'une somme de 4 fr. en espèces sur chacune de ses actions, en sorte que le capital sera désormais de 15 330 000 fr., divisé en 91 250 actions de 168 fr. chacune.

Les créanciers de la société sont informés de ce qui précède afin qu'ils puissent, dans un délai de deux mois à dater de la troisième publication du présent avis, produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis en s'annonçant, avec indication du montant de leurs créances, à M^e Edmond Binet, notaire, boulevard Georges Favon 1, à Genève. (AA. 266*)

Genève, le 10 octobre 1958.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich

Aktiven

Quartalsbilanz per 30. September 1958

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	517 083 943	51	Bankenkreditoren:		
Coupons	754 947	39	auf Sicht	378 503 975	22
Bankendebitoren:			andere Bankenkreditoren	165 127 508	79
auf Sicht	343 526 987	30	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	491 762	20
andere Bankendebitoren	557 362 033	85	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	1 740 576 068	21
Wechsel	544 697 023	74	Kreditoren auf Zeit	511 892 520	57
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	4 344 078	85	Depositenhefte	276 695 528	12
Kontokorrentdebitoren:			Kassaobligationen	376 874 500	—
ungedekte Vorschüsse	246 359 822	23	Checks und kurzfristige Dispositionen	12 334 780	18
gedeckte Vorschüsse	664 366 488	87	Akzepte	20 528 363	19
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 158 579 679.48			Sonstige Passiven	86 718 008	22
Feste Vorschüsse und Darlehen:			Eigene Gelder:		
ungedekte Vorschüsse	132 162 644	35	Aktienkapital	165 000 000	—
gedeckte Vorschüsse	354 087 931	13	Reservefonds	33 000 000	—
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 245 070 973.50			Ausserordentlicher Reservefonds	57 000 000	—
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	45 647 166	27	Gewinnvortrag vom Vorjahr	4 060 147	40
Hypothekaranlagen	55 769 765	99			
Wertschriften und Beteiligungen	345 614 022	32			
Syndikatsbeteiligungen	587 871	55			
Bankgebäude	11 500 000	—			
Sonstige Aktiven	4 938 434	75			
	3 828 803 162	10	Kauttionen: Fr. 176 889 949.74		
				3 828 803 162	10

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Handel mit gebrannten Wassern

(Bekanntmachung der Eidgenössischen Alkoholverwaltung)

1. Grosshandelsbewilligung. Firmen, welche eine Grosshandelsbewilligung (Handel mit 40 und mehr Litern) für das Jahr 1959 zu erneuern oder zu lösen wünschen, werden aufgefordert, ihr Gesuch bei der Eidgenössischen Alkoholverwaltung in Bern unverzüglich einzureichen und die Grosshandelsgebühr von Fr. 100 bis spätestens 31. Dezember 1958 einzuzahlen. Es wird noch besonders darauf hingewiesen, dass auch der Grosshandel mit Wermut bewilligungspflichtig ist.

2. Kleinhandels-Versandbewilligung. Firmen, welche eine Kleinhandels-versandbewilligung (Handel mit weniger als 40 Litern über die Kantons-grenze) für das Jahr 1959 zu erneuern oder zu lösen wünschen, werden auf-gefordert, ihr Gesuch unverzüglich bei der Eidgenössischen Alkoholver-waltung in Bern einzureichen und die Gebühr von Fr. 1000 bis spätestens 31. Dezember 1958 einzuzahlen. Es wird noch besonders darauf hingewiesen, dass auch der Kleinhandelsversand mit Wermut bewilligungspflichtig ist.

Commerce des boissons distillées

(Communication de la Régie fédérale des alcools)

1. Licence pour le commerce de gros. Les personnes qui désirent renou-veler ou obtenir pour 1959 la licence pour le commerce de boissons distillées par quantités de 40 litres ou plus sont invitées à en faire sans retard la de-mande à la Régie fédérale des alcools, Länggassstrasse 31, à Berne, et à verser la taxe annuelle de 100 francs jusqu'au 31 décembre 1958. Nous rappe-lons en particulier que la licence est aussi nécessaire pour le commerce de gros de vermouth.

2. Autorisation d'expédier dans le commerce de détail. Les personnes qui désirent renouveler ou obtenir pour 1959 l'autorisation d'expédier des boissons distillées dans d'autres cantons que celui de leur domicile par quantités inférieures à 40 litres sont invitées à en faire sans retard la de-mande à la Régie fédérale des alcools à Berne. La taxe de 1000 francs doit être payée jusqu'au 31 décembre 1958. Nous rappelons en particulier que l'autorisation est aussi nécessaire pour expédier du vermouth en détail.

Commercio di bevande distillate

(Notificazione della Regia federale degli alcool)

1. Licenza per il commercio in grosso. Le ditte che desiderano rinno-vare o avere la licenza per il commercio con bevande distillate a partire da 40 litri, per l'anno 1959, sono pregate di inoltrare immediatamente la do-manda alla Regia federale degli alcool, a Berna, Länggass-Strasse 31, e ver-sare la tassa annuale di 100 fr. al più tardi per il 31 dicembre 1958. Ram-mentiamo in modo speciale che la licenza è necessaria anche per il com-mercio in grosso di vermut.

2. Permesso per il commercio al minuto con diritto di spedizione. Le ditte che desiderano rinnovare o avere il permesso di spedire fuori del can-tone, nell'anno 1959, bevande distillate in quantità inferiori a 40 litri sono pregate d'inoltrare immediatamente la domanda alla Regia federale degli alcool, a Berna, e di versare la tassa di 1000 fr. al più tardi per il 31 dicembre 1958. Rammentiamo in modo speciale che il permesso è necessario anche per la spedizione di vermut nel commercio al minuto.

France

Modification du tarif douanier

D'après les dispositions d'un décret antérieur la perception des droits de douane d'importation applicables en France aux pâtes à papier reprises sous la rubrique N° 47—01 du tarif douanier français était suspendue.

Le décret N° 58—919 du 7 paru dans le «Journal Officiel de la République française» du 8 octobre 1958, a rétabli le prélèvement des droits de douane aux taux indiqués ci-dessous en tarif minimum:

Numéro du tarif des droits de douane d'importa- tion	Désignation des produits	Taux des droits en tarif minimum	Indice des sous- positions
47-01	Pâtes à papier:		
	- A. Sèches (contenant 40% ou moins d'eau):		
	- - De bois:		
	- - - De conifères:		
	- - - - Pâtes mécaniques et mi-chimiques	10%	a
	- - - - Pâtes chimiques:		
	- - - - - A la soude:		
	- - - - - Ecrues	10% ¹⁾	b
	- - - - - Blanchies	10% ²⁾	c
	- - - - - Au bisulfite:		
	- - - - - Ecrues	10%	d
	- - - - - Blanchies	10% ²⁾	e
	- - - - - Autres:		
	- - - - - Ecrues	10%	f
	- - - - - Blanchies	10% ²⁾	g
	- - - - - Autres:		
	- - - - - Pâtes mécaniques et mi-chimiques	10%	h
	- - - - - Pâtes chimiques:		
	- - - - - Ecrues	10%	i
	- - - - - Blanchies	10% ²⁾	j
	- - - - - Autres (de paille, d'alga, etc.):		
	- - - - - Pâtes mécaniques et mi-chimiques	10%	l
	- - - - - Pâtes chimiques:		
	- - - - - Ecrues	10%	m
	- - - - - Blanchies	10%	n
	- B. Humides (contenant plus de 40% d'eau)		
	- - Droits des pâtes sèches, selon l'espèce.		

Les produits ci-dessus que l'on justifiera, dans les conditions fixées au code des douanes, avoir été expédiés directement à destination du territoire

douanier avant le 8 octobre 1958 seront admis au régime antérieur plus favo-rable lorsqu'ils seront déclarés pour la consommation sans avoir été placés en entrepôt ou constitués en dépôt.

¹⁾ Aux termes du décret N° 58-920 du 7, reproduit également dans le «Journal Officiel de la République française» du 8 octobre 1958, la perception de ce droit de douane d'importa-tion est effectuée au taux de 6% en tarif minimum (au lieu de 10%).

²⁾ Les pâtes de l'espèce blanches, destinées à la fabrication des fibres artificielles ou de la cellulose régénérée de la viscose, peuvent être admises en exemption des droits sous les conditions fixées par arrêté du ministre des finances et des affaires économiques.

243. 17. 10. 58.

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Ausweis - Situation 15. 10. 58.

Aktiven — Actif	Fr.	Veranlassungen Chargements	
		Fr.	—
Goldbestand — Encaisse or	8 371 729 738.15	—	—
Devisen — Disponibilités à l'étranger:			
deckungsfähige — pouvant servir de couverture ..	492 004 807.81	—	—
andere — autres	58 442.39	—	18 892 069.28
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse:			
Wechsel — Effets de change	66 028 635.82	—	—
Schatzanweisungen des Bundes — Rescriptions	—	—	1 280 677.90
Lombardvorschüsse — Avances sur nantissement ..	9 030 591.01	—	947 879.50
Wertschriften — Titres:			
deckungsfähige — pouvant servir de couverture ..	375 200.—	—	—
andere — autres	44 235 501.—	—	—
Korrespondenten im Inland — Corresp. en Suisse	11 977 377.49	+	3 206 961.07
Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	33 440 507.42	—	604 110.33
Zusammen — Total	9 028 880 801.09		
Passiven — Passif			
Eigene Gelder — Fonds propres	50 000 000.—	—	—
Notenumlauf — Billets en circulation	5 484 934 915.—	—	85 741 790.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten — Engagements à vue:			
Girorechnungen von Banken, Handel und Indu-			
strie — Comptes de virements des banques, du com-			
merce et de l'industrie	2 875 311 261.37	—	—
andere täglich fällige Verbindlichkeiten — autres			
engagements à vue	423 648 072.50	+	68 903 227.01
Sonstige Passiven — Autres postes du passif	194 986 552.22	—	1 679 209.95
Zusammen — Total	9 028 880 801.09		

Offizieller Diskontsatz seit 15. Mal — Taux officiel d'escompte depuis le 15 mai 1957: 2 ½ %
Offizieller Lombardzinsfuß seit 15. Mal — Taux officiel pour avance depuis le 15 mai 1957: 3 ½ %
Spezialdiskontsatz für Wechsel zur Finanzierung von Pflichtlagern in Lebens- und Futtermitteln seit 25. Juli 1957: 2 %

Taux spécial d'escompte pour effets de stocks obligatoires de denrées alimentaires et fourrages depuis le 25 juillet 1957: 2 %

243. 17. 10. 58.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

AG. für Bauunternehmungen, Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 29. Oktober 1958, 12 Uhr, im Domizil der Gesellschaft, Bäumelgasse 22, II. Stock, Basel.

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichts und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1957.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 19. Oktober 1958 an am Geschäftssitz der Gesellschaft, Bäumelgasse 22, II. Stock, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Ein Aktionär kann sich in der Generalversammlung nur durch einen andern Aktionär mit schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Der Verwaltungsrat.

«GLATTAG» Grosswäscherei AG., Glattbrugg

mit Rechtssitz in Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 31. Oktober 1958, 14.30 Uhr, im Bahnhofbuffet «Engel»

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 30. Juni 1958. Revisorenbericht.
3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
4. Abänderung von § 2 der Statuten.
5. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung, die Bilanz und der Revisorenbericht liegen ab 20. Oktober 1958 im Bureau der Glattag in Glattbrugg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Inhaberaktionäre haben nur Zutritt zur Generalversammlung, wenn sie sich über ihren Aktienbesitz ausweisen können.

Zürich, den 15. Oktober 1958.

Der Verwaltungsrat.

Società Ferrovie Regionali Ticinesi, Locarno

Si avvertono i Signori azionisti della Società Ferrovie Regionali Ticinesi in Locarno che, in applicazione del nuovo statuto approvato dall'assemblea generale del 4 marzo 1958:

- 1° le azioni privilegiate di I. e II. rango, emissione 1952, sono convertite in azioni ordinarie;
- 2° le azioni al portatore sono rese nominative, pur restando trasmissibili;
- 3° il capitale sociale è aumentato da Fr. 6 445 400 a Fr. 6 494 700.

Tutte le azioni, emissione 1952, devono essere presentate alla sede della società in Locarno, che apporterà le modifiche ai titoli mediante stamperia e procederà all'iscrizione dei proprietari nel libro delle azioni (indicare nome, cognome e domicilio).

Locarno, 13 ottobre 1958.

Direzione Società FRT.

Emprunt 3 ½ % Mission Suisse dans l'Afrique du Sud 1949 de Fr. 300 000

L'amortissement contractuel de Fr. 10 000 à l'échéance du 1^{er} janvier 1959 a eu lieu par voie de rachat.

Lausanne, le 11 octobre 1958.

Banque Cantonale Vaudoise

Misoxer Kraftwerke AG. Mesocco

4%-Anleihe 1958 von Fr. 25 000 000 nominal

Ausgabepreis: 101,40% zuzüglich 0,60% halber eidg. Emissionsstempel
 Laufzeit: höchstens 15 Jahre
 Zeichnungsfrist: 17.—22. Oktober 1958, mittags

Gemäss Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 7. Oktober 1958 nimmt die Misoxer Kraftwerke AG., Mesocco, zur teilweisen Finanzierung des Baues ihrer Kraftwerkanlagen im Misox eine

4%-Anleihe von Fr. 25 000 000

auf, deren hauptsächlichste Bedingungen die folgenden sind:

Inhabertitel von Fr. 1000 nominal
Jahrescoupons auf den 15. November, deren erster am 15. November 1959 fällig wird
Laufzeit: 15 Jahre, d. h. bis 15. November 1973
Vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeit seitens der Gesellschaft ganz oder teilweise nach 12 Jahren, d. h. erstmals auf den 15. November 1970
Emissionspreis: 101,40% zuzüglich 0,60% halber eidgenössischer Emissionsstempel = 102%
Liberierungsfrist: 15.—25. November 1958, mit Zinsverrechnung zu 4% ab 15. November 1958
Kotierung an den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Chur

Von dieser Anleihe reserviert sich die Gesellschaft für ihre Aktionäre einen Betrag von Fr. 2 000 000. Ein Bankenkonsortium unter der Leitung der Schweizerischen Kreditanstalt hat die verbleibenden Fr. 23 000 000 fest übernommen und legt sie in der Zeit vom

17. bis 22. Oktober 1958, mittags,

zur öffentlichen Emission auf.

Sämtliche schweizerischen Niederlassungen der unterzeichneten Banken nehmen Zeichnungen spesenfrei entgegen und halten ausführliche Emissionsprospekte mit Zeichnungsscheinen zur Verfügung von Interessenten.

Schweizerische Kreditanstalt
 Schweizerischer Bankverein Schweizerische Bankgesellschaft
 Aktiengesellschaft Leu & Co. Schweizerische Volksbank
 Privathank & Verwaltungsgesellschaft
 Hentsch & Cie. Lombard, Odier & Cie.
 Graubündner Kantonalbank

Rückzahlung auf 1. November 1958

der

3 1/4%-Anleihe der Schweizerischen Eidgenossenschaft von 1948

Der Bundesrat hat beschlossen, die am 1. November 1958 fällig werdende 3 1/4%-Anleihe der Schweizerischen Eidgenossenschaft von 1948 von 300 Millionen Franken ohne Konversion zurückzuzahlen.

Born, den 15. Oktober 1958.

Eidg. Finanz- und Zolldepartement.

Remboursement au 1^{er} novembre 1958

de l'emprunt 3 1/4 % de la Confédération Suisse de 1948

Le Conseil fédéral a décidé de rembourser l'emprunt 3 1/4 % de la Confédération Suisse de 1948 de 300 millions de francs, venant à échéance le 1^{er} novembre 1958. Aucun emprunt de conversion ne sera émis.

Berne, le 15 octobre 1958.

Département fédéral des finances et des douanes.

Rimborso al 1^o novembre 1958

del prestito 3 1/4 % della Confederazione Svizzera del 1948

Il Consiglio federale ha deciso di rimborsare, senza possibilità di conversione, il prestito della Confederazione Svizzera del 1948 al 3 1/4 % di 300 milioni di franchi, che scade il 1^o novembre 1958.

Berna, 15 ottobre 1958.

Dipartimento federale delle finanze e delle dogane.

Télécabine Haute-Nendaz — Tracquet S.A., Nendaz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le lundi 27 octobre 1958, à 19 heures, à la Maison d'Ecole de Haute-Nendaz.

L'ordre du jour est le suivant:

- 1^o Contrôle des présences et opérations statutaires.
- 2^o Rapport de l'administration.
- 3^o Décision et constatation de l'augmentation du capital social.
- 4^o Modification de l'article 4 des statuts.
- 5^o Divers.

Les actionnaires sont priés de se présenter au contrôle des présences munis de leurs actions, ou d'un certificat de dépôt, ou de la quittance de versement.

Les actions peuvent être retirées à l'étude de M^{re} Michel Michelet, avenue de la Gare 18, à Sion.

Le rapport de l'administration et le projet de modification de l'article 4 des statuts sont à disposition des actionnaires aux bureaux de la société.

L'administration.

Oesterreich

Liberalisierung der Einfuhr

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 209 und 210 vom 8. und 9. September 1958 veröffentlichte Liste jener Waren, deren Einfuhr in Oesterreich ab 1. September 1958 gegenüber OEEC-Staaten liberalisiert ist, kann in Form eines Separatabzuges (Format SHAB.), bezogen werden. Preis: 60 Rp. bel Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Es genügt, die Bestellung auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines vorzunehmen.

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Kampoda

Stahlmöbel



200 x 100 x 34 cm

Generalvertreter:
Trosselli & Söhne AG.
 60-62, rue du Stand
 Tel. (022) 24 43 48
 Genève

Kampoda
 Löwenstrasse 44
 Tel. (051) 25 84 84
 Zürich

Verlangen Sie Prospekt. - Vertreter in der ganzen Schweiz.

Fr. 166.-
 ab Lager
 komplett, franko
 Empfangsstation

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungsratsstatthalters von Nidau, vom 14. Oktober 1958 ist über den Nachlass des am 18. September 1958 gestorbenen Herrn

Jakob Müller-Wyss

geb. 1886, des Jakob und der Katharina Barbara geb. Ackermann, Ehemann der Ida geb. Wyss, von Roggwil (TG), gewesener Kaufmann in Nidau, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945 über die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Herrn Jakob Müller-Wyss aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 20. November 1958 beim Regierungsratsstatthalteramt Nidau schriftlich und gestempelt anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen wird die Haftpflicht gemäss Art. 590 ZGB ausdrücklich abgelehnt.

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar Berthold Benguerel in Nidau schriftlich anzumelden. Als Massaverwalter wurde ernannt Herr Adolf Boss, Notar in Nidau.

Nidau, den 15. Oktober 1958.

Der beauftragte Notar:
 B. Benguerel

KREDIT-INSTITUT

spezialisiert, gegründet vor einigen Jahren; mit grosser Kundschaft in der ganzen Schweiz, ist aus gesundheitlichen Gründen zu übergeben, sofort oder nach Uebereinkunft, an Gesellschaft, Bank oder Privatperson, welche über ein flüssiges Kapital von 1 Million verfügt. Gewinn 10 % bis 12 % Netto, je nach investiertem Kapital. Bilanzen stehen zur Einsicht zur Verfügung. Uebnahmebedingungen nach Uebereinkunft.

Auskünfte unter Chiffre PD 61498 L an Publicitas Lausanne, welche Anfragen weiterleitet.

Absolute Diskretion zugesichert.

BANQUE POPULAIRE VALAISANNE SION

Fondée en 1905

Nous émettons encore des

OBLIGATIONS (Bons de Caisse)

3 1/4 % à 3 ans
 4 % à 5 ans

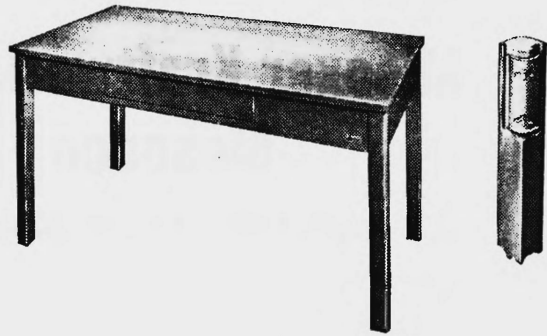
Dépôts d'épargne 3 1/4 %

Toutes opérations bancaires

Günstiges Angebot! Tische

für Kantinen, Ateliers, Büros, Schulen usw.
Eiche/Buche hell mattiert, bis 78 cm hoch,
mit und ohne Schublade. Formschöne, starke
und saubere Ausführung. Stapelbar (ab-
nehmbare Füsse).

Typ 200 AS Blattgrösse	mit Schublade und Schloss	ohne Schublade
100/65 cm	128.—	115.—
125/75 cm	136.—	123.—
150/75 cm	150.—	135.—
160/80 cm	158.—	143.—



Büfag-Büromöbel

Neuengasse 21 BERN Tel. (031) 2 64 71

Verlangen Sie bitte Spezialprospekt mit Mengenrabatten

A vendre à l'état de neuf

MACHINE A IMPRIMER ROTAPRINT

mod. récent No R 70, selon procédé
offset, pour papier jusqu'au format
229 x 356 mm, prise et marges au-
tomatiques; moteur électr. 220 V;
impression plusieurs couleurs jusqu'à
3000 ex. à l'heure, avec accessoires.

Prix très avantageux.

S'adresser à Case postale 20, Yverdon.

AG. Spörri & Co., Mechanische Webereien, Wald (ZH)

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

44. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 28. Oktober 1958, 17 Uhr, in das Hotel «St. Gotthard», in Zürich, eingeladen.

Traktanden: 1. Geschäftsbericht und Vorlage der Bilanz. 2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz sowie Decharge-Erteilung an den
Verwaltungsrat. 4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 5. Wahlen. 6. Varia.

Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Geschäfts- und Revisorenbericht und
die Anträge für die Verwendung des Jahresergebnisses liegen vom 18. Oktober 1958 an
im Bureau der Gesellschaft in Wald zur Einsicht der Aktionäre auf.

Wald, den 17. Oktober 1958.

Der Verwaltungsrat.

Sitzungs-Zimmer

günstig zu verkaufen, schöne, ge-
pflegte Gruppe, bestehend aus

1 Sitzungstisch in Nußbaum, Blatt
250 x 105 cm, solide Ausführung;
10 Sitzungsstühle in Nußbaum, Sitz
und Rücken gepolstert, Stoff-
überzug grün;

1 Nußbaumsehränkl, 100 x 35 x
80 cm, für Telefon und Bücher;

neuwertig zum Preis von Fr. 2100.—
(Neupreis Fr. 4100.—).

Rudolf Schär & Co., Bern, Aarber-
gasse 40, Telefon (031) 3 14 67.

Eine
kleine
Sensation

nur Fr. 495.-

Alle 4 Operationen:

wie der Blitz, mit Uhrwerk-
Präzision: Addition,
direkte Subtraktion, gedanken-
schnelle Multiplikation
(bis 300 Anschläge per Minute),
verblüffende Division.

Zehner-Tastatur mit federleichtem Anschlag:

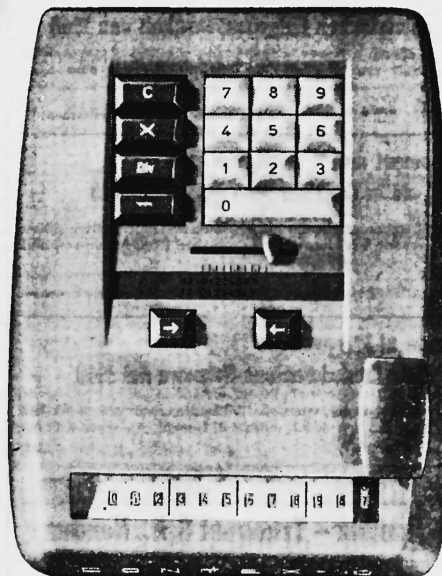
Übersichtlichstes, normal-
grosses Tastenfeld mit Markierung
für das Blindrechnen.

Ein ganz neues Prinzip:

Kein Motor, keine Kurbel,
kein Hebelzug — umso
grösser die Betriebssicherheit!
Die Operationen werden
mit der Handwurzel ausgelöst,
ohne dass die Finger
das Tastenfeld verlassen.

Aktentaschen-Format:
Die Context-10 misst nur
21 x 24 x 10 cm,
wiegt bloss 2,7 kg.

Context-Vertretungen in allen
Kantonen. Bezugsquellen durch
die schweizerische General-
vertretung: Büro-Fürer, Abt.
Büromaschinen, Zürich, Frau-
münsterstr. 13, Tel. (051) 27 15 50



CONTEXT-10

An Rud. Fürer Söhne AG.,
Abt. Büromaschinen,
Postfach Zürich 22.
Ich/wir bitte(n) um den Context-10
Prospekt*/um unverbindliche
Probestellung und Vorführung*.
(Gewünschtes bitte unterstreichen).

Name/Firma: _____

Genauere Adresse: _____

Ihre Guthaben

ziehen wir Ihnen
rasch und bei mäl-
liger Berechnung
ein und auf Grund
langjähriger Erfah-
rungen.

Confidentia
Inkassobüro Bern
Neuengasse 20
Tel. (031) 2 40 82

A vendre

2 armoires

blindées.

Penzerschränke

fourerlicher mit verstell-
baren Tablars, wegen
Umbau aus Bank.

J. Maetzler, Cully, (VD)
Tel. (021) 5 25 40.

Büromaschine

OPTIMA

32 cm, fabriknou,
mit Garantie und
großem Einschlagab-
zugeben.

Tel. (021) 46 45 30.

Bar-Kredite

auf Vertrauensbasis,
ohne Lohnzeelonen,
ohne Wechsel
und Bürgen,
absolut diskret,
seit Jahrzehnten.

AKO BANK
Zürich,
Bahnhofstrasse 89
Tel. (051) 27 10 33
Verlangen Sie ein
Antragsformular

Inserate

Im Schweizerischen
Handelsamtblatt
haben stets Erfolg!

bürofürrer



HAB 15